



»Flow-Festival« am 8. Juli

Spannende Programmpunkte an der neuen Stadthalle

Engen. Nach langer coronabedingter Pause ist das »Flow-Festival« mit Comeback-Special dieses Jahr endlich wieder zurück. Der Jugendgemeinderat der Stadt Engen lädt alle ganz herzlich am Freitag, 8. Juli, zum diesjährigen Flow-Festival ein. Das Festival für Jugendkulturen findet auf dem Parkplatz an der neuen Stadthalle Engen statt. Wie gewohnt gibt es wieder eine Bühne, auf der die TeilnehmerInnen nachmittags ihr Talent präsentieren können. Alle möglichen Formen der Darbietung, von Tanz- und Gesangseinlagen bis hin zu artistischen Vorführungen, sind willkommen.

Der Kreativität sind quasi keine Grenzen gesetzt. Falls Interesse besteht, kann man sich über den Jugendgemeinderat (jgr-engen@t-online.de), die Instagramseite (@jugendgemeinderat.engen), über das Onlineformular auf der Homepage (jugendgemeinderat-engen.com) oder bei den Schulleitungen anmelden. Außerdem warten andere spannende Programmpunkte auf die Gäste. Für die Verpflegung ist mit verschiedensten Angeboten gesorgt. Der Jugendgemeinderat freut sich auf alle, die Lust haben, endlich wieder mit ihm zu feiern.

»15 Stolpersteine für Engen«

Vortrag am 29. Juni über das Leben von 15 während der Nazi-Zeit ermordeten oder verfolgten Engenern

Engen. Der Hegau-Geschichtsverein, die Stubengesellschaft Engen und die Stadt Engen laden am Mittwoch, 29. Juni, um 19.30 Uhr zum Vortrag »15 Stolpersteine für Engen - 15 verfolgte, vertriebene und ermordete Menschen« in die Stadthalle Engen ein. Der Eintritt ist frei. Über ein Jahr lang hat der frühere Kreisarchivar Wolfgang Kramer im Auftrag der Stadt Engen in deutschen und ausländischen Archiven geforscht und Zeitzeugen befragt. Nun gibt er Einblick in seine Forschungsergebnisse und erzählt aus dem Leben von 15 Personen aus Engen und den jetzigen Stadtteilen, die in der Zeit des Nationalsozialismus ermordet oder verfolgt wurden - wie der gebürtige Ansefinger Karl Schmid, der am Sieg der Deut-

schen im Zweiten Weltkrieg zweifelte und im KZ Dachau auf unbekannte Art ums Leben kam, oder Wilhelm Kleine aus Stetten, der die Bibel und vor allem das »Fünfte Gebot« wörtlich nahm und nach fünf Jahren in Gefängnissen und Konzentrationslagern in der Gaskammer starb. Verfolgt wie der Musiker, Musikwissenschaftler und Arzt Dr. Dago Rynar, an den sich ältere Menschen in Engen noch heute dankbar erinnern und der in letzter Sekunde in die USA flüchten konnte. 15 Stolpersteine wird der Künstler Gunter Demnig im Frühjahr des Jahres 2023 vor den Häusern setzen, in denen die 15 Menschen gewohnt haben. Diese Steine sollen dauerhaft an diese Verfolgten und Ermordeten erinnern.

VdK-Ortsverband Oberer Hegau

Absage des Grillfestes

Hegau. Wegen akuter Waldbrandgefahr muss der VdK-Ortsverband Oberer Hegau auf Anordnung der Stadt Tengen sein für Mittwoch, 6. Juli, an der Postweghütte oberhalb von Watterdingen geplantes Grillfest - ohne Ersatztermin - leider absagen. Informationen unter www.vdk.de/ov-oberer-hegau, Email: ov-oberer-hegau@vdk.de.

Bundeswehr auf Engener Gemarkung Militärische Übung

Engen. Eine Bundeswehreinheit des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen aus Pfullendorf wird in der Zeit vom 10. bis 13. Juli eine Übung auf der Gemarkung Engen durchführen. Eventuelle Manöverschäden sind beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Stetten a. k. M., Lager Heuberg, Hardtstraße 58, 72510 Stetten a. k. M., Tel. 07573/504-0, zur Begutachtung und Aufnahme anzuzeigen.

Öffentliche Führungen

»Die Grenzgängerin«

Zurückversetzt ins Jahr 1868 werden die Gäste bei der Führung mit der »Grenzgängerin«, die am **Donnerstag, 7. Juli**, um 19 Uhr am Felsenparkplatz am Wasserrad startet. Unterwegs als HausiererIn, treibt sie sich nicht nur an der Grenze von Baden herum, sondern allzu oft auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

»Engen zwischen Mittelalter und Moderne«

Am **Montag, 11. Juli**, findet um 18 Uhr die Stadtführung »Engen zwischen Mittelalter und Moderne« statt. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken die Teilnehmer viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Die Stadtführer wissen auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten.

Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Kosten: 8 Euro pro Person. Dauer der Führung circa eine bis eineinhalb Stunden.

Eine Anmeldung für die Führungen ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0, gerne entgegengenommen.

Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.

Aktuelle Änderungen der Corona-Verordnung

Änderungen zum 27. Juni 2022

Mit der 13. Corona-Verordnung des Landes werden die seit dem 3. April 2022 bestehenden Basisschutzmaßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bürgerinnen und Bürger fortgeführt. Unter anderem wird die Pflicht zum Tragen von (Atemschutz-)Masken bei der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), in Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe oder in Arztpraxen aufrechterhalten. Die neue Verordnung gilt bis zum 25. Juli 2022.

Quelle: Homepage der Landesregierung Baden-Württemberg

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 30. Juni, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Musikverein Anselmingen, Feierabendkonzert mit dem Musikverein Anselmingen, Donnerstag, 30. Juni, 18 Uhr, Marktplatz
Stadt Engen, Vernissage zur Ausstellung »Sichtfelder« von Sibylle Möndel im Forum Regional, Donnerstag, 30. Juni, 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie
Förderkreis für Kirchenmusik, Musical für Kinderchor und Orchester »Die Zauberharfe«, Sonntag, 3. Juli, 15 Uhr, neue Stadthalle

Abfalltermine

Mittwoch,	29.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	29.06.	Problemstoffsammlung: 10-12 Uhr, Stetten, Bürgerhaus 12:15-14:15 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 14:30-16:30 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle
Montag,	04.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	05.07.	Biomüll Engen
Donnerstag,	07.07.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	09.07.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	11.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	12.07.	Biomüll Engen
Montag,	18.07.	Biomüll Ortsteile
Montag,	18.07.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	19.07.	Biomüll Engen
Mittwoch,	20.07.	Problemstoffsammlung: 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	23.07.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	25.07.	Biomüll Ortsteile

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A
Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Vandalismus auf Friedhof

Stadt appelliert an Vernunft der Bürger

Engen. In den letzten Wochen häufen sich Fälle von Verwüstungen, Vandalismus und Müllablagerung auf dem Friedhof Engen.

Für viele Angehörige ist ein Grab ein besonderer Ort, entsprechend schmerzt es dann, wenn fremde Personen es willkürlich verwüsten. Die Unvernunft einiger Mitbürger kennt offensichtlich keine Grenzen.

Leider sind auch in diesen Fäl-

len keine Verursacher bekannt. Die Stadtverwaltung appelliert erneut an alle Mitbürger, ihren Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen sowie die Verwüstung der Gräber zu unterlassen.

Geschieht das nicht, müssen die Mitarbeiter des Bauhofs dies erledigen. Die Kosten dafür trägt die Allgemeinheit und damit letztendlich größtenteils die Bürger, die sich korrekt verhalten.



Öffentliche Bekanntmachung

im Internet auf www.engen.de

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Bekanntmachung der Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Abwasserzweckverbandes HEGAU-SÜD in Engen

Die wichtigsten Termine im Juli

3. Juli: 15 Uhr, neue Stadthalle
Musical für Kinderchor und Orchester »Die Zauberharfe«/
Förderkreis für Kirchenmusik

7. Juli: 19 Uhr, Felsenparkplatz
Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«/Stadt Engen & Touristik Engen

8. Juli: ab 13 Uhr, neue Stadthalle
Flow-Festival - Comeback Special/Jugendgemeinderat

10. Juli: ganztags, Großsporthalle
175 Jahre TV Engen: Kinderturnfest des HBTG/TV Engen

11. Juli: 18 Uhr, Marktplatz
Klassische Stadtführung/Stadt Engen & Touristik Engen

14. Juli: 19 Uhr, Freilichtbühne
Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz«/Stadt Engen & Touristik Engen

14. Juli: 18 bis 21 Uhr, Marktplatz
Feierabendkonzert mit dem Musikverein Zimmerholz/
Musikverein Zimmerholz

15./16. Juli: 17 Uhr, Großsporthalle
Hegau24 - Das Wanderevent im Hegau 2022/Schwarzwaldverein Engen

19. Juli: 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie
Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«/
Stadt Engen & Touristik Engen

23. Juli: ganztags, Altstadt
Altstadtfest/Stadt Engen

28. Juli: 18 bis 21 Uhr, Marktplatz
Feierabendkonzert mit dem Musikverein Welschingen/
Musikverein Welschingen

29. Juli: 19:30 Uhr, Freilichtbühne
Abendliche Führung mit Nachtwächter und Bürgersfrau/Stadt Engen & Touristik Engen

»Pflanzungen« von Sibylle Möndel

Ausstellungseröffnung am 30. Juni
im Forum Regional des Museums Engen + Galerie

Engen. Am Donnerstag, 30. Juni, um 19:30 Uhr, wird die Ausstellung »Pflanzungen« von Sibylle Möndel im Forum Regional des Städtischen Museums Engen + Galerie eröffnet, zu der alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen sind.

Die Laudatio wird von Clemens Ottnad, Geschäftsführer des Künstlerbundes Baden-Württemberg, gehalten.

Sibylle Möndel wurde 1959 in Stuttgart geboren, wo sie bei Prof. Hans K. Schlegel studierte. Seit 1989 ist sie freischaffend. Heute lebt und arbeitet sie in Kornwestheim und in Stuttgart. Im Titel ihrer Ausstellung nimmt die Künstlerin Bezug auf die 50-Pfennig-Münze, die wie keine andere nach dem Zweiten Weltkrieg in Westdeutschland die Hoffnung auf Wachstum und Wohlstand symbolisierte. Neben aktuellen Themen wie die Patentierung von Samengut durch Großkonzerne zielt Sibylle Möndel auf die grundsätzliche Beziehung des Menschen zur Schöpfung und ihre Verletzlichkeit. Sie öffnet die Figuren und Pflanzenstrukturen ihrer Darstellungen zu Bildräumen und raumgreifenden Zyklen, um das immerwährende Werden und Vergehen von Mensch und Natur sichtbar werden zu lassen.

Die Künstlerin verbindet in

ihren Arbeiten unterschiedliche Techniken wie den Siebdruck, die gestische Malerei und die Zeichnung.

Auf diese Weise entstehen malerische oder ornamentale Strukturen, die mit den Abbildern der fotografischen Vorlagen verschmelzen. Räumlichkeit und Tiefe entstehen durch die Überlagerung mehrerer Druckschichten, aber auch von Farbe und malerischer Geste. Die Konstellationen, die sich im Zusammenspiel von Abbild und Technik entwickeln, scheinen umso nachdrücklicher zu den menschlichen Darstellungen hinzuzuführen, je mehr die Motive durch die technischen Eingriffe verfremdet werden.



Sibylle Möndel, #20204 | Pigment und Siebdruck | 2020.

Bild: Künstlerin

»Seepferdchen sind ausverkauft«

Traumstunde am Montag, 4. Juli

Engen. Ilka Kinzner liest am **Montag, 4. Juli, um 15 Uhr** für alle Kinder ab fünf Jahren das entzückende Bilderbuch »Seepferdchen sind ausverkauft« von Constanze Spengler. Die Bilder werden mittels Kamishibai gezeigt. Mit toller Bastelaktion. **Anmeldung ab sofort** unter Tel. 07733/501839 in der Stadtbibliothek Engen.

Zum Inhalt der Geschichte: Mikas Papa arbeitet zwar daheim, steckt aber über beide Ohren in Arbeit. Der versprochene Bagereesebesuch scheint in weiter

Ferne! Um sich Luft zu verschaffen, erlaubt er Mika, sich ein Haustier zu kaufen.

Damit beginnt eine wunderbar turbulente Geschichte, in deren Verlauf ein Tier nach dem anderen die Wohnung bevölkert, ohne dass der gestresste Papa etwas davon mitbekommt. Auf die Maus folgt ein Hund, auf den Hund ein Seehund, auf den Seehund ein Pinguin, auf den Pinguin ein Papagei, bis zuletzt ein kleiner, aber sehr musikalischer Elefant in die Wohnung einzieht.

Narrenzunft Neuhausen Jahreshaupt- versammlung

Neuhausen. Die Narrenzunft Neuhausen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner sowie Interessierte herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Montag, 4. Juli, um 20 Uhr** ins Bürgerhaus Neuhausen ein.

FFW-Altersabteilung Treffen

Engen. Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am **Dienstag, 5. Juli, um 19 Uhr** im Schützenhaus Anselfingen.

Service	Meisterwerkstatt	Verkauf
	Haben Sie Fernsehkummer? Dann Dietrich Nummer!	
	0 77 33 - 14 23 0 77 71 - 35 79	
	Eigener Kundendienst	

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Herrlich frische
und fruchtige
Sommerweine
vom Weingut
Rocca del Macie/Toscana

**Vernaccia di
San Gimignano**
0,7-l-Fl. = **9,90 €**

Chardonnay
0,7-l-Fl. = **9,90 €**

Maremma Rosato
0,7-l-Fl. = **9,90 €**

Genießen Sie diese Weine
zu Hause auf Balkon oder
Terrasse!

Öffnungszeiten

Mo.–Sa.	08.00–12.30 Uhr
Mo.–Mi.	14.00–18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00–22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße • Engen
Tel. 0 77 33/54 22 • Fax 31 73
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	»undatiert« von Davor Ljubicic Ab 1. Juli: »Sichtfelder« von Sibylle Möndel im Forum Regional Vernissage: Donnerstag, 30. Juni, 19:30 Uhr
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 11-18 Uhr Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familihtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 3. Juli

»Der Musikverein Zimmerholz ist ein Geschenk für Zimmerholz, die Stadt Engen und die ganze Region«

Festwochenende zum 60-jährigen Bestehen stand im Zeichen der Blasmusik

Am 25. Mai 1962 versammelten sich 40 Bürger von Zimmerholz im »Gasthaus zum Felsen«, um auf Initiative von Otto Graf eine »Blasmusik-Interessengemeinschaft« zu gründen und die Dorfgemeinschaft zu bereichern. Daraus entwickelte sich der Musikverein Zimmerholz, der sein 60-jähriges Bestehen am Wochenende mit dem »Bezirksmusikfest und Epfelkuächäfescht« beging, in dessen Rahmen Blasmusikfreunde in den Genuss der musikalischen Unterhaltung durch acht Bezirkskapellen kamen. Am Sonntag wurden in Grußworten das Wirken und die Verdienste des Musikvereins im gesellschaftlichen und kulturellen Leben in Zimmerholz und der Region gewürdigt.

Zimmerholz (her). Nach dem Handwerkerbesper und dem zünftigen Bierabend mit der Trachtenkapelle Stetten am Freitag sowie dem »Epfelkuächäfescht« am Samstag samt Partynacht mit der Band »Schlaflos«, bei der Rockfreunde auf ihre Kosten kamen, war auch beim »Blasmusik- und Familientag« am Sonntag das Festzelt im Zimmerholzer Unterdorf gut gefüllt. Den Festgottesdienst mit dem ehemaligen Singener Krankenhauspfarrer Konrad Diesch, dem im Anschluss mit einem Ständchen zum 87. Geburtstag gratuliert wurde, umrahmten der Kirchenchor Zimmerholz und die Gastgeber selbst, bevor Berthold Leiber zum Taktstock griff und mit den Welschinger Musikerinnen und Musikern ihrem »Patenkind« musikalische Geburtstagsgrüße überbrachte. »Von den Gründungsmitgliedern leben heute leider nur noch Bernhard Sauter, Klaus Bürßner und Edwin Kühlwetter«, ergriff Gerold Bayer, erster Ansprechpartner in der Vorstandschaft, das Wort und blickte auf die Entstehung des MV Zimmerholz zurück. Aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel seien nach und nach

gebrauchte Instrumente angeschafft worden sowie eine gebrauchte erste Uniform. Den ersten öffentlichen Auftritt im Dorf habe der neue Musikverein an Fronleichnam 1963 absolviert, außerhalb des Dorfes traten die Zimmerholzer Musiker zum ersten Mal am 24. Mai 1964 in Anselmingen auf. »Musikalisch geprägt wurde der Verein viele Jahre von den Dirigenten Erich Kähler, Gustav Fluk und aktuell von Klaus-Dieter Speck«, betonte Bayer, bevor er musikalische Anlässe, aber auch »wunderbare Stunden der Kameradschaft« bei Ausflügen in Erinnerung rief. »Für unseren kleinen Verein ist diese Veranstaltung eine Herausforderung«, bekannte Bayer und sprach den Zimmerholzer Vereinen und der Bevölkerung einen herzlichen Dank für die überwältigende Unterstützung aus. »Auch die Bezirkskapellen haben uns mit der unkomplizierten Auftrittszusage sehr unterstützt und es ist herrlich mit anzuschauen, mit welcher Freude die Musikerinnen und Musiker ihrem Hobby nachgehen«, so Bayer. »Was wären wir ohne die Vereine?«, fragte Bürgermeister und Schirmherr Johannes Moser in die Runde und hob deren großen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben hervor. Fast 1.000



Corona sei gerade für Blasmusikvereine eine harte Zeit gewesen, räumte Bürgermeister Moser ein, »umso mehr genießen die Kapellen und das Publikum nun wieder gemeinsame Feste«. Man spüre das große Zusammengehörigkeitsgefühl der Zimmerholzer Vereine, die es verstünden, gemeinsam große Feste auf die Beine zu stellen.

Jahre nach der ersten urkundlichen Erwähnung sei 1962 in Zimmerholz die Initiative zur Gründung eines Musikvereins ergriffen worden und es habe in dieser Zeit sicher eines größeren Kraftakts bedurft, um Instrumente und Uniformen anzuschaffen. Mit 26 Musikern sei damals begonnen worden, heute umfasse der MV Zimmerholz 22 Mitglieder und erfreulicherweise acht Zöglinge, sei eine musikalische Ausbildung doch wichtig für die persönliche Entwicklung und Bildung, hob Moser hervor. Zudem stärke es das Gemeinschaftsgefühl, ein Hobby über Generationen hinweg zu teilen. »Der Musikverein

Zimmerholz ist ein Geschenk für Zimmerholz, die Stadt Engen und die ganze Region«, würdigte der Bürgermeister abschließend und sprach seine hohe Anerkennung und Dank für 60 Jahre Engagement aus. Und auch um die Zukunft des Vereins sei ihm nicht bange, erklärte er mit Blick auf die jungen Vorstandsmitglieder. Im Namen der FFW Zimmerholz bescheinigte Abteilungskommandant Sascha Teloy dem MV Zimmerholz »60 Jahre perfekte Zusammenarbeit in einer funktionierenden Dorfgemeinschaft« und dankte »für Euren Mut und die Zeit, um dieses Fest auf die Beine zu stellen«.

»Was wäre die Fasnet ohne Musik?«, unterstrich Holzklötzle-Zunftmeister Uwe Speck, dass »die Holzklötzle auf musikalische Unterstützung angewiesen« seien. Er erinnerte daran, dass in den zwölf Jahren vor Gründung des MV Zimmerholz Stettener Musiker die Holzklötzle bei Umzügen begleitet hätten, und fügte augenzwinkernd hinzu: »Aus heutiger Sicht unvorstellbar!«. Mit herzlichen Worten bedankte sich Speck beim MV Zimmerholz für 60 Jahre Unterstützung, nicht nur in musikalischer Form, sondern auch »bei allen anstehenden Arbeiten«.



Im liebevoll dekorierten Festzelt war immer was los am Festwochenende in Zimmerholz. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher wurden nicht nur musikalisch verwöhnt durch die Bezirkskapellen, sondern auch kulinarisch durch den MV Zimmerholz mit Unterstützung durch die weiteren Zimmerholzer Vereine.

Bilder: Hering



Bürgermeister Johannes Moser und Feuerwehr-Abteilungskommandant Sascha Teloy hatten es vorgemacht: Auch Holzklötzle-Zunftmeister Uwe Speck (links) übergab einen höchst verdienten Helferfest an Gerold Bayer und überraschte dessen junge Kolleginnen im Führungsteam, Katrin Speck und Lena Speck (von rechts), mit einem Blumengruß.



Wie die fünfjährige Finja ließen sich die jüngsten BesucherInnen von Leonie Winterhalder begeistert in phantasievolle Wesen verwandeln.



Als Patenverein der Zimmerholzer Musikerinnen und Musiker überbrachte der MV Welschingen unter Leitung eines bestens aufgelegten Berthold Leiber seine Glückwünsche in musikalischer Form. Auch die weiteren Bezirkskapellen gratulierten dem »Geburtskind« auf diese Weise.



Als erst zweiter Musiker ist Werner Fluk seit 50 Jahren im MV Zimmerholz aktiv und erhielt dafür eine ganz besondere »Urkunde«, bevor der MV Welschingen ihn eigens mit der »Perger Polka« erfreute.



Mit Ehrennadeln des »Blasmusikverbands Hegau-Bodensee« und des »Bundes Deutscher Blasmusikverbände« zeichnete Frank Bruschinsky (rechts), stellvertretender Präsident des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee, beim Bezirksmusikfest langjährig aktive Mitglieder des MV Zimmerholz (grüne Jacken) und des MV Welschingen (rote Westen) aus: (von links) Klaus-Dieter Speck (50 Jahre), Hubert Speck (30 Jahre), Werner Fluk (50 Jahre), Clivia Ley (10 Jahre), Katharina Post (10 Jahre), Oswald Kohler (25 Jahre), Patrick Allweiler (30 Jahre), Celine Rothweiler (10 Jahre), Christoph Wegmann (10 Jahre) und Mike Heimburger (10 Jahre). Katrin Speck, Lena Speck und Gerold Bayer schlossen Würdigungen auf Vereinesebene an, bevor der MV Welschingen den Geehrten mit dem Marsch »Alte Kameraden« gratulierte.

Bilder: Hering

Landratsamt

»Mitmachen! Vielfalt stark machen«

Hegau. Im Landkreis Konstanz startet wieder die Aktion »Mitmachen! - Vielfalt stark machen«. Hierbei werden selbstorganisierte Projekte von Geflüchteten sowie MigrantInnen im Landkreis Konstanz finanziell und organisatorisch unterstützt. Bei der Ideenwerkstatt soll ein erster Austausch stattfinden. Hier können Projektideen besprochen oder konkretisiert werden. An der Ideenwerkstatt kann entweder in Konstanz am 6. Juli ab 17 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Konstanz, Benediktinerplatz 1, oder am 11. Juli ab 17 Uhr in Singen im Wichernsaal in der Freiheitsstraße 36 teilgenommen werden.

Projektideen sowie die Anmeldung zur Ideenwerkstatt können an Alaa.SharafAldien@LRAKN.de oder Luisa.Klatte@LRAKN.de gesendet werden, die auch gerne für weitere Informationen zur Verfügung stehen.

Fleisch & Feines aus dem Hegau
Metzgerei Eckes
 Engens leckere Adresse
 Scheffelstr. 2
 Tel. 07733/5272, Fax 6072

Hähnchen vom Grill
 – fein zart und leicht:

Hähnchen-Currysteak
 ... mit Ananas 100 g **1,65 €**

Hähnchen-Saltimbocca
 mit Salbei und Bresaola 100 g **1,89 €**

Pollo fino gespiesst
 mit Rosmarinzwieg 100 g **1,39 €**

Florentiner Hähnchenbrust
 mit Blattspinat 100 g **1,68 €**

Zitronenspieße
 mit Huhn und Zitronengras
 100 g **1,85 €**

Hähnchenschlegel
 – natur oder mariniert 100 g **0,85 €**

Hähnchen-Involtini
 mit Gemüse und Parmesan
 100 g **2,20 €**

... oder unsere Hähnchenbratwurst
 „Nürnberger Art“ mit Majoran
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Verein als Rückgrat der Gesellschaft

Familiärer Festakt zum Jubiläum beim TV Engen

Zu einem stolzen Ereignis hatte der TV Engen in die Stadthalle geladen. Auf 175 Jahre Bestehen kann der größte Verein der Stadt Engen zurückschauen. Mit einem bunten Programm aus dem großen Fundus der Abteilungen im Verein wurde der Festakt zu einem gelungenen Familienfest. Musikalisch umrahmte die Stadtmusik Engen mit lebendigem und anspruchsvollem Liedgut den Ablauf des Abends. Prominente Vertreter vom Badischen Sport- und Turnbund hielten die Festrede und überbrachten Glückwünsche. Durch das Programm führte mit ihrem ansprechenden Charme die Vorsitzende des Vereins, Marita Kamenzin.

Engen (jdw). In seiner Festrede bezeichnete der Präsident des Badischen Turnbunds, Gerhard Mengesdorf, das Jubiläum des Turnvereins als ein außerordentliches und seltenes Ereignis. Er betonte, dass man das freudige Ereignis aber in die globale Situation einordnen müsse. »Für die Aufzählung der derzeitigen kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt reichen nicht einmal meine zehn Finger«, bedauerte er. Es sei eine Zeit, in der eigentlich Kooperation und Vernunft die wichtigsten Voraussetzungen für das Zusammenleben der Menschen auf unserer Erde wären, erklärte er. Leider sei das aber derzeit nicht so und voraussichtlich auch in der nahen Zukunft.

Umso wichtiger sei das aktive Geschehen bei den Vereinen, »denn unsere Vereine sind die DNA der Demokratie«, betonte Mengesdorf leidenschaftlich. »Sie bieten Vertrauen und Gemeinschaft und sind das Rückgrat des sozialen Miteinanders«. Aus dieser Sicht sei es auch wichtig, dass ein Verein wie der TV Engen mit Stolz auf seine 175-jährige Vergangenheit zurückblicken könne und ein Fest daraus mache. »Dieser Verein hat in seiner Vergangenheit viel durchgemacht, seine Tradition bewahrt und immer wieder neue Wege

beschritten«, so der Festredner. Es habe im Verlauf der Entwicklung immer Menschen gegeben, »die die Gemeinschaft, die demokratischen und sozialen Werte sowie den Verein am Leben hielten und so auch für den gesellschaftlichen Zusammenhalt sorgten. Dafür wollen wir allen Aktiven und Verantwortlichen mit dem Jubiläum auch herzlich Danke sagen«, erklärte Gerhard Mengesdorf. Er bezeichnete Turnvater Jahn als den Initiator der Demokratie, »denn schon ab 1811 wurden in der Hasenheide die gesellschaftlichen Werte der Vereine als Stärkung der Demokratie gesehen. Es verwundert also nicht, dass die Vereine für die Mächtigen lange als verdächtig galten«.

Einen Rückblick auf die Geschichte des Vereins gab der Vizepräsident des Badischen Sportbundes, Wolf-Dieter Karle. Im Jahre 1847 wurde der TV Engen in einem Artikel des damaligen »Högauer Erzähler« im Rahmen eines Schauturnens als neu gegründeter Turnverein Engen bezeichnet. Es habe damals schon - leider nur Männer - gegeben, »die nicht nur ihren Körper gesund erhalten wollten, sondern auch die Gemeinschaft und ihre Werte hochgehalten haben und der Obrigkeit gegenüber nicht nur gehorsam waren«, erinnerte der Vizepräsident. Dass der Verein so lange



Die Gemeinsamkeit der örtlichen Vereine hob Werner Bezikofer, Vorsitzender der TG Welschingen und Beauftragter des Hegau-Bodensee-Turngaus, hervor.

Höhen und Tiefen überwunden, seine Eigenständigkeit erhalten und sich sozial engagiert habe, sei ein gutes Zeichen für den inneren Zusammenhalt. »Ohne diesen Verein wäre die Stadt Engen einiges ärmer«, ist Wolf-Dieter Karle überzeugt.

Großes Lob zollte auch Bürgermeister Johannes Moser dem Verein und seinem Wirken. »Der TV Engen ist nicht nur der größte Verein unserer Stadt und sorgt mit seinen Angeboten in einer großen Schar von Abteilungen für die Gesundheit unserer Bürger. Der Verein leistet auch Sozialarbeit mit seinen Angeboten, denn jeder ist herzlich in der großen Gemeinschaft aufgenommen, kann sich einbringen und so seinen Teil für das soziale Miteinander leis-

ten«, betonte der Bürgermeister. »Wir sind stolz auf diesen Verein, wie auch auf alle unsere Vereine, und sorgen dafür, dass ausreichend Sportstätten zur Verfügung stehen«. Leider könne er als Geburtstagsgeschenk noch nicht die neue Sporthalle mitbringen, bedauerte der Bürgermeister. Dafür aber übergab er als Jubiläumsgeschenk eine Geldspende für jedes der über 1.400 Mitglieder.

Das große Engagement der Vorsitzenden Marita Kamenzin hob in einem liebevollen Plädoyer der langjährige aktive Sportler und Trainer der Leichtathletik-Abteilung, Winfried Herzig, hervor. Er bezeichnete die Aufgabe der neuen Vorsitzenden als »Feuer und Wasser. Wir haben sie als neue Vorsitzende bildhaft ins kalte Wasser geworfen und sie hat mit Feuereifer dieses Amt angenommen, ausgefüllt und brennt für neue Gestaltung«.

Für das leidenschaftliche Miteinander in der örtlichen Sportgemeinschaft und der Region bedankte sich der Vorsitzende der TG Welschingen und Beauftragte vom Hegau-Bodensee-Turngau, Werner Bezikofer.

Wie groß und lebendig der TV Engen derzeit ist, bewiesen der gute Besuch des Festakts und der rege Austausch der Mitglieder und Gäste beim Stehempfang nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung.



Als große Familie präsentiert sich der TV Engen bei seinem Festakt zum 175. Geburtstag. Bilder: Waschkowitz



Einen Auszug ihres Könnens demonstrierten die aktiven Leistungsturnerinnen des TV Engen.



Bürgermeister Johannes Moser ist stolz auf den Verein und lobte das soziale Engagement. Er überreichte der Vorsitzenden Marita Kamenzin eine Jubiläumsgabe als Anerkennung für jedes Mitglied des TV Engen.



Eine Ehrengabe überbrachte in Anerkennung der besonderen Leistungen für die Region auch der Vizepräsident des Badischen Sport-Bundes, Wolf-Dieter Karle.
Bilder: Waschkowitz

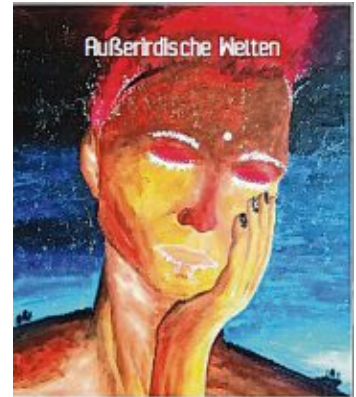
Gesichter und Geister aus anderen Dimensionen

Ausstellung »Außerirdische Welten«
in der Sparkassenhauptstelle in Engen

Engen. Die Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Engen-Gottmadingen, Andrea Grusdas, möchte jungen Künstlern aus dem Geschäftsgebiet in der Sparkasse eine Plattform für ihre Kunst bieten. So stellt erstmals aus dieser Reihe die 24-jährige Künstlerin Annika Hauns ihre Werke vor. Unter dem Titel »Außerirdische Welten« zeigt Hauns vom 4. Juli bis 31. August eine Auswahl ihrer Bilder in der Sparkassenhauptstelle in Engen, wo sie zu den Öffnungszeiten gerne betrachtet werden können.

Verspielt und symbolisch kreisen die Bilder der Ehinger Malerin Annika - der »Marsianerin« - um die Themen Weltraum und Dimensionswechsel. Immer wieder tauchen Gesichter auf, mit denen es eine besondere Bewandnis hat. Seit ihrer Kindheit kann die junge Malerin sich nicht an Gesichter erinnern. Als sie mit der Malerei begann, stellte sie fest, dass sie aus dem Kopf nur ein einziges Gesicht zeichnen konnte, das immer gleich aussah.

Im Schlaf jedoch konnte sie von keinem einzigen Gesicht träumen - die Menschen waren alle gesichtslos wie eine weiße Leinwand. Es half ihr, diesen ge-



sichtslosen »Traummenschen« auf realen Leinwänden ein Gesicht zu geben, um die Lücke in ihrem Bewusstsein stückweise zu füllen. So sind die Bilder gewissermaßen eine Therapie - Kunsttherapie - gegen Gesichtserblindheit und für einen offeneren Blick in Dimensionen außerhalb unserer irdischen Realität.

Kunstinteressierte können die Werke bis zum 31. August in der Kundenhalle der Sparkasse Engen-Gottmadingen in Engen nicht nur betrachten. Die dort ausgestellten Werke können ebenfalls käuflich erworben werden. Wer möchte, kann Annika Hauns' Webseite <https://www.marsianerin.de/> besuchen und dort mit der Künstlerin Kontakt aufnehmen.

ENGLER

...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930

Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 01.07.2022 – 07.07.2022

Fleischkäse fein aus täglich frischer Produktion	100 g nur 1,39 €
Schwartenmagen pikant gewürzt	100 g nur 1,19 €
Pfefferbeisser herzhaft gewürzt	100 g nur 1,49 €
Schweinerückensteaks natur und gewürzt	100 g nur 1,49 €
Hähnchenkeulen natur und gewürzt	100 g nur 0,79 €

Unser Samstagsknaller am 02.07.2022

WIENERLE – Kauf 3 Paar, zahl 2 Paar!

Unser Mittwochsangebot am 06.07.2022

Schweinekotelett vom Landschwein 100 g nur 0,99 €

Wir bieten Ihnen täglich aus frischer Produktion: Heiße Vesper in großer Auswahl. Ab 11.30 Uhr Mittagstisch. Jeden Donnerstag frische, gegrillte ½ Hähnchen. Gerne nehmen wir bei größeren Mengen Ihre Vorbestellung entgegen.

»Kunst ist existenzielle Erfahrung und prozessuales Weiterleben«

Ausstellung »undatiert« von Davor Ljubičić wurde am Freitag eröffnet

Auf Einladung von Gabriele Schupp vom Ressort »StubenArt« der Stubengesellschaft Kunstverein Engen zeigt der Künstler Davor Ljubičić bis 21. August im Städtischen Museum Engen + Galerie unter dem Titel »undatiert« eine Auswahl seines Schaffens. Bei der Vernissage waren mehr als 40 Kunstfreunde überrascht von der Fülle der Werke von Ljubičić und sehr angetan von der sprachlich exquisiten Rede von Laudatorin Andrea Gamp. Die energetische Spannung der Großformate in Kohle und Ölfarbe auf Aquarellpapier zeugt von der großen Schaffenskraft des Künstlers und zieht den Betrachter in den Bann.

Engen (eb/her). »Davor Ljubičić kennt man in der Bodenseeregion seit 1992 als Künstler aus Kroatien, der unterschiedlichste Genres und Medien bedient: Zeichnung, Malerei, Performance, Installation und Videomontage«, stellte Andrea Gamp den in Konstanz lebenden Künstler vor, bevor sie die provokante Frage »Davor Ljubičić im Kloster? Ist das nicht der ultimative Kultur-Clash schlechthin?« stellte. Sei in bizarren und gefühlt dystopischen Zeiten wie diesen, in denen die Konsequenzen einer zweieinhalbjährigen Pandemie im Kultursektor vernichtend ausfielen und so mancher Zeitgenosse die Kunst komplett von der Agenda streichen wolle, in Zeiten einer »documenta 15« in Kassel mit Anti-



Nach der Begrüßung durch Gabriele Schupp vom Stubengesellschaft-Ressort »StubenArt« führte Andrea Gamp in die Ausstellung von Davor Ljubičić ein (von rechts).
Bild: Scülfort

semitismus-Eklat und eines Kriegs in Europa, in dem der Aggressor parallel zum Genozid wieder die Zerstörung von Kulturgütern und damit von Identität betreibt, das Eintreten in die Räumlichkeiten des ehemaligen Dominikanerinnenklosters St. Wolfgang von 1320, hinein in Davor Ljubičićs Ausstellung, da nicht ein geradezu meditativer Akt, ein Genuss?

»Der Ausstellungstitel, also auch die Werkbezeichnungen als O.T., welche die Negation ausstellen, sind Statement bei Davor«, kam Andrea Gamp auf den Titel zu sprechen und betonte, dass Unbestimmtheit, Abstraktion und Chaos aber keine per se negativen Kategorien seien. Davor Ljubičić bevorzuge die Zeichnung, kratze mit ihr aber auch gerne an der Grenze

zur Malerei. Zeichnen sei schnelle Skizze, die nicht jede Linie rechtfertigen wolle, aber dennoch kompositorischen Überlegungen folge. Figuration und Formensprache seien auffallend gestisch gearbeitet, würden radikal autonom und generierten eine eigene Ikonografie. »Die energetische Spannung des Farbauftrags ist den Schichten der scheinbar simplen Materialität inhärent: Kohle und Ölfarbe treffen kratzend und krachend auf die Bildträger. Pudrige Häute aus »Kohle-Schwarz«, in hartem Kontrast auf dem Weiß des Grundes, und bunte Ölspuren ringen explosionsartig miteinander. Zarte Liniengespinnste verlieren sich in zitternden Tupfen. Verdichtung und eine Art von »Korrosion« zeigen sich in den Farbübergängen, erinnern fern an skandinavische Polarlichter«, verglich die Laudatorin.

Klar werde, dass Farbe den Künstler in ihrer Materialität interessiere, nicht das Kolorit als solches, nicht die Farbauswahl. »Das mag überraschen, nicht zuletzt angesichts der kräftigen und erfrischenden Grüntöne, die mit den Arbeiten aus 2022 hier plötzlich in das Oeuvre finden. Dieser Farbeinsatz ist es auch, der den dichten Spiralförmigen und transparenteren Farbblasen noch mehr Dimension

gibt, wenn sie sich beinahe plastisch in den Realraum hineinwinden«, so Andrea Gamp.

Die Frage »Was geht im Ausstellungsraum ganz »unheilig« vor sich?« beantwortete Andrea Gamp postwendend selbst: »Neues ist im Werden - das meint den nie endenden Prozess, infinito. Blickachsen schlagen sich Wege durch vier verschiedene Räume innerhalb der alten, weiß gestrichenen Klostermauern«. Dialoge, Gruppierungen und Verweise der Werke über den Raum hinweg entstünden. Die Hängung erzeuge durch das Vermeiden von Symmetrien Störung und produktive Spannung zugleich: »Das heißt, die Entscheidung für wenige Zentimeter nach links oder rechts auf der Wand ermögliche den fruchtbaren Moment, lasse keine Erstarrung, kein »schablonierendes Denken« zu«, zitierte Andrea Gamp den Künstler.

»Gerade auch die Kunst braucht es zum Leben. Kunst erschaffen und Kunst rezipieren - das gehört zum Menschsein! Kunst ist existenzielle Erfahrung und prozessuales Weiterleben«, gab die Laudatorin nach einer eingehenden Erläuterung Davor Ljubičićs fesselnder Installation in der Apsis des Klosters den Besucherinnen und Besuchern der Vernissage abschließend mit auf den Weg.

Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverein Singen-Hegau e.V. sucht ab sofort



mehrere Mitarbeiter (m/w/d)

für die Hausaufgabenbetreuung (10 €/ Stunde) der Grundschüler in Gottmadingen sowie in den Ortsteilen Bietingen und Randegg (2 - 4 Nachmittage pro Woche).

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Erika Seiler - Telefon 07731 73689 oder Email: seiler.erika@web.de



Das Musical »Die Zauberharfe« wird die Kinderkantorei Jubilate Engen, im Rahmen des »sing!mit!projekts« unterstützt von Kindern aus fünf Grundschulen im Hegau, unter der Leitung von Kantorin Sabine Kotzerke am Sonntag, 3. Juli, um 15 Uhr in der Stadthalle Engen aufführen. Erwachsene zahlen 5 Euro Eintritt, Kinder 2 Euro direkt in der Stadthalle (Kasse öffnet um 14.15 Uhr), kein Vorverkauf. Wer Lust hat, mit Familie und Freunden einem Geheimnis nachzugehen und den kleinen Fischerjungen Paddy zu »begleiten«, ist in der Stadthalle richtig. Paddy wurde als Frisör für den König auserwählt. Aber nur einmal im Jahr lässt sich der König die Haare schneiden, doch seine Frisöre kehren nie wieder nach Hause zurück. Was ist der Grund hierfür? Dem Musical liegt ein irisches Märchen zugrunde, daher sind Melodien der »Zauberharfe« an die irische Volksmusik (Irish Folk) angelehnt. Vier Harfen im Instrumentalensemble prägen den Gesamtklang entscheidend mit. Am Montag, 4. Juli, finden vormittags zwei Schulaufführungen statt. Es bestehen keine Coronaauflagen, die Mitwirkenden sind getestet. Hauptrollen spielen (von links) Adriana D'Agosto, Sophia Theiss, Clara Baier, Raphael Backe, Martha Homburger und Alessia Fois.

Bild: Hering

Borkenkäfer und Käferholzaufarbeitung

Informationen für Privatwaldbesitzende am 8. Juli

Hegau. Das Forstamt des Landratsamtes Konstanz bietet in Stockach eine Veranstaltung für Privatwaldbesitzende zum Thema Borkenkäfer und Käferholzaufarbeitung an.

Nach der erfolgreichen Privatwaldbesitzerveranstaltung zum Thema »Rund um die Pflanzung« Mitte März in Tengen plant das Forstamt des Landratsamtes Konstanz weitere Veranstaltungen. An drei Stationen werden Privatwaldbesitzende und Interessierte zu den folgenden Themen informiert:

- Wie erkennt man Borkenkäfer in den Anfangsstadien?
- Aufarbeitung von Käferholz: Arbeitssicherheit und Umgang mit Dürrständern, praktische Vorführung.
- Beratung und Betreuung durch die Förster im Kleinprivatwald, Holzsortierung und Förderung

von Schadholzaufarbeitung. Die Veranstaltung findet am Freitag, 8. Juli, von 14 bis 17 Uhr im Revier Stockach/Steißlingen statt. Treffpunkt ist am Friedhof in Hoppetenzell.

25 Jahre Feierabendkonzerte

Geselliges Beisammensein auf dem Marktplatz

Auf Anregung von Bürgermeister Johannes Moser und dem damaligen Wirtschaftsförderer Hans-Peter Lehr wurden im Jahr 1998 die »musikalischen Donnerstag« ins Leben gerufen. Ziel war es, die Altstadt zu beleben und die Bürger und Gäste in einer geselligen Runde zusammenzuführen.

Engen. Die Einzelhändler haben sich mit ihren verlängerten Öffnungszeiten dieser Aktion angeschlossen und zahlreiche Kunden nutzten gerne die Kombination Einkauf und Konzert.

Bis heute haben sich diese Konzerte zu einer fest etablierten und erfolgreichen Veranstaltung in Engen entwickelt und die **Feierabendkonzerte auf dem Marktplatz können in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiern.**

Für die musikalische Unterhaltung sorgen seit Beginn die Musikvereine aus Engen und seinen Ortsteilen. Für das leibliche Wohl waren bis 2019 das Café Mäder beziehungsweise deren Nachfolgerin Erika Mössmer mit dem Café e.m. in Kooperation mit den örtlichen Metzgereien und Bäckereien und dem Touristik Engen zuständig.

In den Jahren 2020 und 2021 konnten die Feierabendkonzerte aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht planmäßig durchgeführt werden. Diese »Corona-Zwangspause« wurde jedoch aktiv genutzt, um eine Umstrukturierung und Optimierung der Feierabendkonzerte

zusammen mit den Musikvereinen auszuarbeiten. Dies bedeutet, dass die Feierabendkonzerte ab 2022 nun allein von den Musikvereinen organisiert werden - sowohl das musikalische als auch das kulinarische Programm.

Die Stadtverwaltung steht jedoch weiterhin unterstützend zur Seite, wie zum Beispiel bei der Umsetzung der Werbemaßnahmen.

Die Feierabendkonzerte bieten einen aktiven Beitrag zum Stadtmarketing und tragen zur Belebung der Altstadt bei. Sie sind nach wie vor ein beliebter Treffpunkt der Bevölkerung und Feriengäste, die hier bei bester Unterhaltung zwanglos und gemütlich zusammensitzen und feiern können.

Es finden jährlich vier bis sechs Konzerte im Zeitraum Mai bis Juli bei freiem Eintritt auf dem Marktplatz statt - jeweils von 18 bis 21 Uhr. Da es sich um eine reine Open-Air-Veranstaltung handelt, kann diese nur bei trockenem Wetter stattfinden. Müsste eines der Konzerte aus diesem Grund einmal kurzfristig abgesagt werden, wird durch Aushänge und einen Hinweis auf der Homepage der Stadt Engen (www.engen.de) darüber informiert.

Das nächste Feierabendkonzert findet am Donnerstag, 30. Juni, statt. Der Musikverein Anselfingen wird mit seinem umfangreichen musikalischen Repertoire für gute Laune und beste Stimmung sorgen. Die Bewirtung erfolgt an diesem Abend durch den Musikverein Barga.

Gemeinsam sind wir zukunftssicher

Foto: hansgrohe



KAMENZIN

Schwarzwaldstraße 14a · D-78234 Engen · Tel. 07733-1718
www.kamenzin-haustechnik.de
 Heizung-Sanitär-Solar-Kundendienst

Durch die Kooperation mit SCHÄUBLE bleibt KAMENZIN auch zukünftig ihr verlässlicher Partner in allen Fragen zu Heizung, Sanitär, Solar und Kundendienst.

schäuble
www.schaeuble-radolfzell.de

SANITÄR
 HEIZUNG
 BLECH
 SOLAR
 LÜFTUNG



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Die Stadt Engen ist Träger von 7 Kindertageseinrichtungen, bietet etwa 400 Betreuungsplätze und beschäftigt ca. 90 Erzieherinnen und Erzieher. Eine intensive sowie pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen. Wir betreuen in unseren sieben Einrichtungen Kinder im Alter von 1 bis 11 Jahren und benötigen gute und qualifizierte

Erzieher-/ innen (m/w/d)

**oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG,
sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit (ab 80% Beschäftigungsumfang)
für unser Kinderhaus Glockenziel**

Wir bieten Ihnen:

- eine zukunftssichere Beschäftigung in einem hochmotivierten Team
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, wie bspw. Betriebsrente/Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt sowie ein attraktives betr. Gesundheitsmanagement, Firmenfitness in Kooperation mit Hansefit und Jobrad.

Näheres über unsere Kindertageseinrichtung und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Sind Sie Interessiert? Dann senden Sie uns bis 10.07.2022 eine aussagefähige Bewerbung an die

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen
oder per ✉ bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterin des Kinderhauses Glockenziel, Frau Doris Jäckle-Braunwald unter Tel. 07733 977366 sowie Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel. 07733 502-203 gerne zur Verfügung.

Willkommen in Leipferdingen

Anzeige

Für jeden wird etwas geboten

»Brunnenfest« in Leipferdingen vom 1. bis 4. Juli

Hegau. Nach zwei Jahren Pause kehrt das »Brunnenfest« des Musikvereins »Polyhymnia« Leipferdingen erstmals wieder auf den alten Festplatz, den Bolzplatz in Leipferdingen, zurück. An vier Festtagen können sich die Besucherinnen und Besucher auf ein breites Speisen- und Getränkeangebot freuen: Die große Speisekarte wird durch eine neugestaltete Kaffeestube, einen Weizenstand, eine Likörbar und eine klassische Bar ergänzt. Über das gesamte Fest wird außerdem wieder ein Tippspiel mit attraktiven Preisen veranstaltet.

Den Festauftritt am **Freitagabend** ab 19 Uhr wird die Musikkapelle Tannheim bestreiten. Im Anschluss folgen der Musikverein Lottstetten und der Musikverein aus Wiechs am Randen. Am **Samstagnachmittag** um 15 Uhr wird das »Brunnenfest« traditionell vom Musikverein selbst eröffnet. Danach wird der Männergesangsverein 1871 »Eintracht« Leipferdingen einige Lieder zum Besten geben, bevor dann die Jugendkapelle unter ihrem neuen Dirigenten Lukas Müller aufspielen wird.

Für den Neustart nach Corona ist am **Samstagabend** etwas ganz Besonderes geplant: Unter dem Motto »Après-Ski meets Guggä« steht die coolste Party des Sommers an. Dazu sind alle herzlich eingeladen, die noch nicht genug Après-Ski im Winter gemacht haben oder durch die Pandemie nicht in den Genuss einer Guggenmusik gekommen sind. Engagiert dafür wurden die Partyband »Blosmaschii« aus Unadingen sowie

die beiden Guggenmusiken »Riddemer Notenrätscher« aus Reute bei Freiburg und »Pfuutzger Musigg« aus Seitingen-Oberflacht. Der Einlass ist ab 19.30 Uhr, der Eintritt beträgt 7 Euro. Auf jeden, der bis 20.30 Uhr passend zum Motto beispielsweise als Wintersportler, Skihase oder Schneemann erscheint, wartet ein Freibier. Das kulinarische Angebot wird an diesem Abend mit einem Weinstand mitten im Zelt erweitert. Der **Sonntag** steht dann wieder ganz im Zeichen der traditionellen Blasmusik. Ab 11 Uhr nimmt der Musikverein Vilsingen auf der Bühne Platz, anschließend folgen im Zwei-Stunden-Rhythmus die Musikvereine Rielasingen-Arlen, Liptingen und Friedingen. Erwähnenswert ist hier auch der vielfältige und reichhaltige Mittagstisch. Über den Sonntagsbraten, Salatteller bis hin zu den klassischen Chicken Nuggets mit Pommes ist wirklich für jeden etwas dabei. Die Jugendleiterin des Musikvereins, Selina Weh, bietet außerdem ab 12 Uhr eine Kinderbetreuung an.

Den Festabschluss bildet der **Montag** mit einem Kinder- und Rentnernachmittag ab 16 Uhr. Hier spielen die Musikalische Früherziehung und die Blockflötenkinder des Musikvereins »Polyhymnia« Leipferdingen unter der Leitung von Selina Weh auf. Beim anschließenden Handwerkerbesper ab 17 Uhr werden die Gäste durch die Polyhymnia-Musikanten unterhalten, gefolgt vom Musikverein Nenzingen und vom Musikverein Randen.



Zu seinem viertägigen »Brunnenfest« lädt der Musikverein »Polyhymnia« Leipferdingen vom 1. bis 4. Juli herzlich auf den Festplatz in Leipferdingen ein und wird den Besucherinnen und Besuchern ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm für Jung und Alt bieten. Auch für das leibliche Wohl wird an allen Tagen bestens gesorgt sein. *Bild: Archiv MV »Polyhymnia«*


 • Floristik • Dekoration • Pflanzen •
 Manuela Maier Luitfriedstraße 16
 Tel.: 07708 / 3149934 78187 Leipferdingen
 blumenmanufaktur@web.de


 Allen viel Spaß beim Brunnenfest
FLUCK GMBH
BAUUNTERNEHMEN
 Maurerarbeiten
 Beton- u. Stahlbetonarbeiten, Kanalisation
 Bau- u. Asbestsanierungen
 Massiv- u. Fertiggeller, Erdarbeiten
 78187 Leipferdingen, Tel. 07708/385, Fax 593
 www.fluck-bau.de

Immer einen Besuch wert!

schaub

Raumgestaltung
Boden - Wand - Decke

seit über
80 Jahren

**Bodenbeläge · Sonnenschutz
Gardinen · Türen · Decken**

Mühlthalstraße 12 · 78187 Geisingen-Leipferdingen
T 07708/9200-0 · F 07708/9200-24

www.schaub-raumgestaltung.de

Schöne Begegnungen und viel Spaß
beim Brunnenfest.

Auto-Frank

Mühlthalstr. 14 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
Tel. 07708-371 | auto.frank@t-online.de

Gläserne Produktion

Mit »Tag der offenen Gärtnerei« am 3. Juli in Moos

Hegau. Der Landkreis Konstanz beteiligt sich auch in diesem Jahr an der Landesaktion »Gläserne Produktion«. Anlässlich des zwölfjährigen Hofladenjubiläums lädt Familie Duventäster-Maier am Sonntag, 3. Juli, von 10 bis 18 Uhr zur »Gläsernen Produktion« in die Gärtnerei, Rütlistraße 1, 78345 Moos, ein. Alle Interessierten können dort Wissenswertes über den Gemüseanbau und den Betrieb erfahren. An diesem Tag wird sich alles um das Thema »Gemüse« drehen - von der Erzeugung bis hin zur Vermarktung. Während der Betriebsführungen haben die Besucher die Möglichkeit, Informationen über den Gemüseanbau und Nützlingseinsatz zu erhalten. Zudem werden viele Tipps für den eigenen Anbau gegeben. Auch für den kulinarischen Genuss und musikalische Unterhaltung durch Chris Metzger ist gesorgt. Familie Duventäster-Maier be-

wirtschaftet den Betrieb bereits in der fünften Generation. Betriebsschwerpunkte sind neben dem Gemüse- und Schnittblumenanbau die Direktvermarktung. Seit 2010 werden im Hofladen Gemüse aus dem eigenem Anbau, saisonales Obst aus der Region, selbst eingemachte Spezialitäten wie Tomatensoße, Tomaten-Chili-Konfitüre und vieles mehr vermarktet. Seit 2017 bietet die Familie auch einen Lieferservice in Form von Abo-Kisten an.

Mit der Landesaktion »Gläserne Produktion« möchte das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz das Vertrauen der Verbraucherinnen und Verbraucher in die heimische Lebensmittel- und Getränkeproduktion stärken. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die ganze Vielfalt der heimischen Landwirtschaft und der handwerklichen Verarbeitung in der Region erlebbar.

»Zaubertrank an Gesang und Musik«



In den kühlen Klostermauern eröffnete der Stadtchor Engen mit seiner Jugendabteilung »Die Philianer« am 19. Juni ein Konzert in bester Intonation und stellte Landes- und Bundespreisträger des renommierten Wettbewerbs »Jugend musiziert« vor. Die jungen Gesangstalente im Alter von 14 bis 27 Jahren sangen sich mit einer Epochen-Vielfalt in die Herzen eines begeisterten Publikums. Die 100 Plätze waren schnell belegt. Als Trio eröffneten (von links) Larissa Graf, Ardonisa Masurica und Francesca Citera das außergewöhnliche Programm des Konzerts mit ihren reinen und bereits erstaunlich reifen Stimmen sehr charmant.



Es folgte das Duo mit (von links) Sarina Vitillo und Jarina Maier. Mit ihren wohl geschulten Stimmen brachten sie das Publikum zum Staunen.



Zum Finale: Carina Müller. Sie überzeugte mit ihrer besonderen Stimme und verlieh dem einzigartigen Konzert das perfekte »I-Tüpfelchen«. Der erst 17-jährige Leonard Kunz begleitete am Klavier das komplette Programm mit einer sehr guten Technik und bemerkenswerter Musikalität. Carina Müller bedankte sich bei MD Ulrike Brachat im Namen aller Mitwirkenden mit herzlichen Worten für ihr unermüdetes und außergewöhnliches Engagement. Nur mit einer stimmerfahrenen und sehr gut pädagogisch ausgebildeten Lehrkraft seien solche Erfolge möglich. Unter tosendem Applaus überreichte Ulrike Brachat den jungen Künstlern ihre vielen Preise und Urkunden-Bewertungen der Regional-, Landes- und Bundespreise als krönenden Abschluss. *Bilder: Stadtchor Engen*

– PR-Anzeige –

– PR-Anzeige –

Gustomanufaktur wieder regelmäßig geöffnet

Wein und Feines entspannt einkaufen oder vor Ort genießen

„Endlich geht es wieder los“, freut sich Manuela Maier, Inhaberin der Gustomanufaktur in der Gerwigstraße 12 in Engen. Die Regale sind frisch aufgefüllt, der Außenbereich wurde neu möbliert und das kleine Gusto-Team ist hochmotiviert: Ab sofort können Genießer freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 14.00 Uhr Wein und Feines einkaufen und anschließend im Garten einen Espresso, Cappuccino oder ein Gläschen Vino Frizzante trinken. Dazu ein Mandelhörnchen oder eine Bruschetta – so lässt es sich entspannt ins Wochenende starten. „Pandemiebedingt waren wir lange Zeit nur auf Anfrage für unsere Kundschaft da. Jetzt können wir wieder regelmäßig öffnen und wir schmieden schon erste Pläne für kleine, feine Events im Sommer und Herbst“, verrät Manuela Maier. Angedacht seien zum Beispiel eine Kunst-Aktion, kulinarische Abende mit Musik und verschiedene Verkostungen. Im Sortiment der Gustomanufaktur finden sich Wein und Feinkost (vorwiegend Direkt-Importe aus Italien), eine Vielzahl an Gewürzen, ausgesuchte



Süßwaren und eine spannende Auswahl an Spirituosen, die auch einige Überraschungen bereithält – so zum Beispiel mehrere Sorten alkoholfreien Gin. „Wir sehen die Gustomanufaktur als Treffpunkt für Liebhaber und Liebhaberinnen des guten Geschmacks und sind gespannt, wie unser Konzept im Städtchen und darüber hinaus ankommt“, sagt Maier.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Gustomanufaktur erreichbar unter 77 33/97 79 22 oder info@gustomanufaktur.de

Auch die zweite »etwas andere« Fasnacht gut bewältigt

Narrenzunft Engen blickte zurück und voraus

»Die Corona-Pandemie hat uns allen viel abverlangt, besonders aber den Mut und die Kraft für Veränderungen und außergewöhnliche Abläufe«, blickte Präsident Sigmar Hägele bei der Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Engen auf eine »etwas andere Fasnacht« zurück - die zweite in Folge. Bei den von Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier geleiteten Neuwahlen im zweiten Turnus wurden Vizepräsident Chris Herbst, Säckelmeister Dominik Grömminger, Zunftschriftleiterin Tanja Grömminger, Bergvogt Sigmar Hägele sowie die BeisitzerInnen Frank Rosenfeld, Ulli Ginter, Isabell Kunkel und Hans-Peter Rothacher in ihren Ämtern bestätigt.

Engen (eb/her). »Es gab auch im vergangenen Vereinsjahr wieder vieles zu bewältigen, aber gemeinsam haben wir es geschafft«, stellte Sigmar Hägele zufrieden fest. Selbst die finanziellen Ergebnisse seien dank Coronazuschüssen über den Verband akzeptabel und die Bemühungen und Ideen, wie eine etwas andere Fasnacht unter Pandemiebedingungen und Hygienekonzepten stattfinden könne, auch bezüglich der erfolgreichen Herausgabe und dem Verkauf der Narrenzeitung, hätten sich ausgezahlt, auch wenn manches noch ausbaufähig sei und das Sponsorenkonzept weiter verbessert werden könne. »Was mich besonders freut, ist die Tatsache, dass die meisten Gruppen noch mehr zusammengewachsen sind und dass viele Mitglieder aus allen Gruppierungen unsere diesjährigen Veranstaltungen unterstützt und eine tolle Arbeit geleistet haben«, betonte Hägele. Großes Lob habe die Narrenzunft für die Ausrichtung der Jahreshauptversammlung der Vereinigung schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte (VSAN) im Oktober vergangenen Jahres bekommen, berichtete der Präsident stolz. Auch wenn

die Narrentreffen und manche närrische Veranstaltung habe abgesagt werden müssen, habe man doch am Eulalientag eine Freiluft-Fasnachtseröffnung in kleinerem Rahmen und am Schmutzigen Dunschtig eine närrische Belagerung des Rathauses von der Freilichtbühne mit anschließender Schlüsselübergabe des Bürgermeisters aus dem Fenster seines Amtzimmers realisieren können.

Der Narrenbaum wurde bewusst schon am Tag vor dem Schmutzigen Dunschtig gestellt, um gemäß der Vorgaben Ansammlungen zu vermeiden. Den Fasnet-Samstag nutzte die Narrenzunft zum Aussortieren und Entrümpeln des Kellers in der alten Stadthalle - vier Tonnen Altmaterial wurden entsorgt. Am Fasnet-Sonntag seien am Mittag ein kleiner närrischer Umzug nach dem Motto »Engetierisch guet druf« und am Abend ein kleiner Hansele-Fackelumzug ebenso ohne Probleme verlaufen wie zwei Tage später die Fasnetverbrennung - alles natürlich unter Coronaregeln und begrenzter Teilnehmerzahl, brachte Hägele in Erinnerung. »Mit dem Fällen des Narrenbaumes sowie dem Abdekorianen der Altstadt war dann eine sehr schöne, aber auch für manche aus dem Narrenrat und der Vorstandschaft organisatorisch aufwendige Fasnacht beendet«. Auch wenn es 2023 hoffentlich wieder einmal eine »ganz normale Fasnet« gebe, »wollen wir einige positive Abläufe und Veranstaltungsorte, die aus der Pandemie hervorgingen, in unseren zukünftigen Planungen mitberücksichtigen«, so Hägele. »Für unser Narrentreffen 2025 müssen wir finanziell gut aufgestellt sein und vor allem einen starken, soliden Verein haben mit tatkräftigen Mitgliedern, die mit uns im Narrenrat diese große Herausforderung stemmen und mit ihrem persönlichen Einsatz unterstützen«, schwor Präsident Hägele bereits auf das Großereignis zum 150-jährigen Bestehen der Narrenzunft Engen ein. Das Narren-



Narrenzunft-Präsident Sigmar Hägele. Bild: Herbst

treffen am 25./26. Januar 2025 werde in Größenordnung und Konzept ähnlich wie das Narrentreffen 2000 zum 125-Jährigen der Narrenzunft Engen ablaufen, kündigte Hägele an. Die Organisation hat bereits begonnen, sind doch viele Hästräger unterzubringen, ein Festzelt zu errichten sowie eine Festmeile mit Besenwirtschaften auf die Beine zu stellen. Gerade bei der Bewirtung hofft die Narrenzunft auf die Unterstützung durch die Engener Vereine und Ortsteilzünfte. Mit einem herzlichen Dank an den Narrenrat, an alle Mitglieder und Gruppierungen der Narrenzunft, den Fanfarenzug, die Stadtmusik, die Engener Guggenmusiken, die Ortschaftszünfte, Hexengruppen und die »Hohenhewenteufel« sowie an die Stadtverwaltung und den Bauhof für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit schloss Präsident Sigmar Hägele die Jahreshauptversammlung.

Bezirks-Bienenzuchtverein Engen

Jahreshauptversammlung

Engen. Zur Jahreshauptversammlung des Bezirks-Bienenzuchtvereins Engen am Samstag, 2. Juli, um 15 Uhr im Gasthaus »Sonne« in Stetten, sind alle Mitglieder und Freunde der Bienenzucht eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben Tätigkeitsberichten auch Ehrungen. Die Versammlung findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnung statt.

Bienenzuchtverein

Imkertreff

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 4. Juli, um 19 Uhr zum Imkertreff mit Informationen zu den Themen Waldtracht, Pflege der Jungvölker und Sommerbehandlung an den Lehrbienenstand in Welschingen ein. Gäste sind herzlich willkommen. Die Imkertreffen finden nach Möglichkeit im Freien statt, es sind aber jeweils die aktuellen Corona-Bestimmungen zu beachten. Bei ganz schlechtem Wetter wird in die Raststätte »Hegau West« ausgewichen.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

STADTWERKE
ENGEN

Wir suchen Verstärkung

www.stadtwerke-engen.de



Viertklässler im Schullandheim

Endlich wieder gemeinschaftliche Aktivitäten



Engen. Zum ersten Mal seit der Corona-Durststrecke konnten die Viertklässler der Grundschule Engen dieses Jahr wieder auf Klassenfahrt gehen. Besonders dieser Jahrgang musste aufgrund der Pandemie auf viele liebgewonnene Aktionen und gemeinschaftliche Aktivitäten verzichten. Umso mehr freuten sich alle Beteiligten, als es endlich losging. Die Klassen 4a und 4c erlebten drei spannende Tage in Hohenstaufen mit Berg- rallye, Stockbrot am Lagerfeuer,

Teamtrainings, Bogenschießen, Klassenparty und Kletterausflug. Die Klasse 4b wandelte auf Burg Wildenstein auf den Spuren der Ritter mit Burgführung, Waldralleye, Filzen, Teamtrainings, Ritterschlag, Stockbrot am Lagerfeuer, Küssenschlacht und Ausflug nach Campus Galli. Ausführliche Schülerberichte und lebendige Fotos sind auf der Homepage <https://www.grundschule-engen.de/> unter Schule/ Schulaktivitäten zu finden. *Bilder: Grundschule Engen*



Mehr Züge für »seehas« und Schwarzwaldbahn

Zusatzleistungen der SBB Deutschland
seit 25. Juni bis 11. September

Hegau. Seit dem 25. Juni bietet die SBB Deutschland mehr Kapazität und zusätzliche Verbindungen beim »seehas« und entlastet wochenends die Schwarzwaldbahn auf der Strecke Offenburg - Konstanz. Zusammen mit dem Land Baden-Württemberg reagiert die SBB Deutschland auf die erhöhte Nachfrage durch das 9-Euro-Ticket und bietet seit 25. Juni zusätzliche Kapazitäten und Verbindungen beim »seehas« und der Schwarzwaldbahn. Bis Ende der Sommerferien, am 11. September, verkehrt der »seehas« an Wochenenden auf zahlreichen Verbindungen in Doppeltraktion - also mit zwei statt einem Fahrzeug. Zudem fahren am Samstag und Sonntag vier ergänzende schnelle Zugpaare zwischen Konstanz und Singen mit Halt in Konstanz-Petershausen, Allensbach und Radolfzell. Die zusätzlichen Zugpaare verkehren zu folgenden Uhrzeiten: Von Konstanz nach Singen um 11.49 Uhr, 12.49 Uhr, 13.49 Uhr und 14.49 Uhr sowie von Singen nach Konstanz um 12.16 Uhr, 13.16 Uhr, 14.16 und 15.21 Uhr. Im Zeitraum bis 9. September werden zudem auch Montag bis Freitag außer mitt-

wochs zusätzliche Doppeltraktionen tagsüber verkehren und für Entlastungen im Ausflugsverkehr sorgen.

Diese Entlastungen werden durch Fahrzeuge aus der »Basler Flotte« ermöglicht, die über Offenburg nach Konstanz überführt werden. Hierdurch können samstags und sonntags zwei zusätzliche Verbindungen, um 8.30 Uhr von Offenburg nach Konstanz (10.45 Uhr) und um 16.09 Uhr von Konstanz zurück nach Offenburg (18.35 Uhr), auf der durch das 9-Euro-Ticket stark frequentierten Strecke der Schwarzwaldbahn angeboten werden. Dieses überregionale Angebot führt unter anderem zur weiteren Entlastung des »seehas«.

Der Fahrplan kann unter www.sbb-deutschland.de heruntergeladen werden und wird in den Online-Fahrplanmedien unter bahn.de und sbb.ch eingespielt. Mit dem Entlastungspaket ist die SBB Deutschland proaktiv auf das Land Baden-Württemberg zugegangen, um den prognostizierten Nachfragezuwachs im Aktionszeitraum des 9-Euro-Tickets abzufangen. Die Freigabe zur Umsetzung erfolgte jedoch erst zum 25. Juni.

Bauarbeiten in der Anselfinger Unterdorfstraße

Stadtwerke Engen sanieren Trinkwasserleitung

Anselfingen. Der Landkreis Konstanz plant, Mitte Juli die Asphaltdecke der Unterdorfstraße in Anselfingen zu erneuern. Vor den Asphaltarbeiten wird die Stadtwerke Engen GmbH Sanierungsarbeiten an der Trinkwasserleitung an mehreren Stellen in der Straße durchführen. Bei diesen Arbeiten werden drei Feuerlöschhydranten erneuert und 16 Was-

serleitungsschieber ausgetauscht.

Für diese Sanierung investieren die Stadtwerke voraussichtlich circa 120.000 Euro. Der Beginn der Baumaßnahme ist für Montag, 4. Juli, geplant. Die Stadtwerke Engen GmbH bittet die Anwohner und Nutzer der Straße um Verständnis für die nicht zu vermeidenden Einschränkungen und Behinderungen.

Inklusionspreis 2022

Bewerbungen bitte bis 30. September einreichen

Hegau. Der Landkreis Konstanz verleiht auch 2022 wieder einen Inklusionspreis in den drei Kategorien »Wohnen«, »Bildung/Arbeit« und »Freizeit«. Das Preisgeld beträgt insgesamt 6.000 Euro, über dessen Aufteilung auf die einzelnen Preisträger eine Jury entscheidet. Bis spätestens 30. September können Bewerbungen eingereicht werden.

Teilnahmeberechtigt sind Vereine, Initiativen, Netzwerke, Selbsthilfegruppen, freie und öffentliche Träger, Verbände, Bildungseinrichtungen und Firmen, deren Aktivitäten im Landkreis Konstanz stattfinden. Ziel des Preises ist es, über neue Wege zur Inklusion nachzudenken und das Bewusstsein für die Belange von Menschen mit Behinderung zu schärfen, damit das gemeinsame Leben von

Menschen mit und ohne Behinderung selbstverständlich wird. »Es sollen Projekte ausgezeichnet werden, die den Prozess der Inklusion auf örtlicher Ebene aktiv fördern«, erklärt Oswald Ammon, Behindertenbeauftragter des Landkreises Konstanz und Initiator des Inklusionspreises.

Die weiteren Voraussetzungen und das Prozedere bezüglich der Verleihung des Inklusionspreises für das Jahr 2022 erfolgen nach bestimmten Richtlinien. Diese sind gemeinsam mit dem Bewerbungsformular auf der Homepage des Landkreises Konstanz unter www.LRAKN.de/inklusionspreis einsehbar. Ansprechpartnerin für weitere Auskünfte ist Susanne Mende, Landratsamt Konstanz, erreichbar unter Tel. 07531/800-1673 oder per E-Mail an susanne.mende@LRAKN.de.

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**



Das sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum
Haus am Mühlebach

lädt am Samstag, den 9. Juli von 12 bis 18 Uhr ein zum
**inkluisiven Open Air Festival
in Mühlhausen-Ehingen**

Menschen mit und ohne Handicap, gemeinsam vor und auf der Bühne.

Der Eintritt ist frei! Das Open Air Festival findet bei jedem Wetter statt!

Ein Nachmittag voller Spaß, Freude und Kultur wartet auf Sie!
Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Wir freuen uns sehr auf Sie und bringen Sie alle mit, die Freude an inklusiver Kultur haben!

Austraße 2 • 78259 Mühlhausen-Ehingen • Telefon: 07733 50 35 70 • www.haus-am-muehlebach.de

Anzeige

Blickpunkt Geschäftsleben**Tag der Daseinsvorsorge****Auf die Stadtwerke Engen können sich die Menschen verlassen - auch in Krisenzeiten**

Engen. Wasser läuft aus dem Hahn, Strom kommt aus der Steckdose, warm ist es ebenfalls, schnelles Internet gibt es auch. All das ist Teil der kommunalen Daseinsvorsorge in Deutschland. Die aktuelle Lage zeigt, wie wichtig diese Arbeit ist: Auch in der Krise sind die Stadtwerke Engen für die Bürgerinnen und Bürger da und sorgen jeden Tag für Lebensqualität in Engen.

»Im Alltag werden die Leistungen der Daseinsvorsorge oft als selbstverständlich wahrgenommen. Kommunale Daseinsvorsorge funktioniert seit Jahrzehnten, bei Wind und Wetter,

in der Stadt und auf dem Land - darauf können sich die Menschen verlassen«, erklärt Thomas Freund, Technischer Leiter der Stadtwerke Engen.

Grund genug, die Daseinsvorsorge an einem Tag im Jahr - am Tag der Daseinsvorsorge am 23. Juni - in den Mittelpunkt zu stellen, in diesem Jahr vielleicht noch bewusster als sonst: Die aktuelle Situation am Energiemarkt, der schreckliche Krieg in der Ukraine mit all seinen Auswirkungen, dazu die Coronapandemie - das alles stellt neue Herausforderungen und zeigt, wie wichtig Versorgungssicherheit ist.

Wegfall der Umlage des Erneuerbare-Energien-Gesetzes**Stadtwerke Engen geben Preissenkung an ihre Kunden weiter**

Engen. Zum 1. Juli senken die Stadtwerke Engen ihre Strompreise. Sie geben die wegfallende EEG-Umlage an ihre Kundinnen und Kunden weiter.

Angesichts dramatisch steigender Preise an der Energiebörse hat die Politik gehandelt: Bereits im April beschloss der Bundestag den Wegfall der EEG-Umlage ab dem 1. Juli 2022. »Diese Preissenkung geben wir natürlich gerne an unsere Kunden weiter«, erklärt Peter Sartena, Geschäftsführer der Stadtwerke Engen.

Aktuell beträgt die EEG-Umlage brutto 4,43 Cent pro Kilowattstunde. Dieser Preisbestandteil fällt künftig vollständig weg.

Für einen Haushalt mit einem Jahresverbrauch von rund 3.000 Kilowattstunden bedeutet dies eine Entlastung um 133 Euro im Jahr.

Die Anpassung der Strompreise

erfolgt automatisch zum 1. Juli 2022. »Unsere Kundinnen und Kunden müssen sich um nichts kümmern, das übernehmen wir für sie«, erklärt Michael Richter, kaufmännischer Leiter der Stadtwerke Engen. »In der Jahresverbrauchsabrechnung für das Jahr 2022 ist die Preissenkung transparent einsehbar«. Zum 30. Juni 2022 wird eine Verbrauchsabgrenzung zur zweiten Jahreshälfte vorgenommen. Die Ermittlung der Zählerstände erfolgt dabei auf Basis des bisherigen Verbrauchs. Das Ablesen des Stromzählers ist dafür nicht notwendig.

Alternativ können Kunden ihren Zählerstand vom 30. Juni 2022 ablesen und an die Stadtwerke übermitteln.

Am einfachsten geht das über das Onlineportal der Stadtwerke Engen.

Wochenmarkt**Jeden Donnerstag 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz****Zeitungszusteller***

📅 sofort

📍 in Tengen

⏰ unbefristet oder als Ferienjob

🕒 Minijob oder Teilzeit

IHRE AUFGABEN

- Zustellung von Tageszeitungen: Montag-Samstag bis 06.00 Uhr

IHR PROFIL

- Mindestalter 18 Jahre
- Mindestens 1-2 Stunden Zeit pro Tag
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Spaß an der Arbeit an der frischen Luft

FÜR FRAGEN

☎ 0 75 31/999-11 00

📞 01 51/54 40 86 63

✉ bewerbung.dkz@suedkurier.de

IHRE BENEFITS

- Eigenverantwortliche Tätigkeit an der frischen Luft
- Gute Sozialleistungen
- Zeitbezogene Bezahlung
- Mitarbeitererrabatte
- Geringer Zeitaufwand und flexible Einsatzzeiten
- Systemrelevanter und sicherer Arbeitsplatz
- Aufstiegsmöglichkeiten

WER WIR SIND

Für unser Tochterunternehmen **Direkt Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH** als Teil der SÜDKURIER Logistik stehen die Mobilitätswende sowie logistische Dienstleistungen wie Zustellung von adressierten Presseprodukten im Mittelpunkt. Vom Bodensee über den Schwarzwald bis zum Hochrhein erstreckt sich unser starkes Zustell-Netzwerk.

Willkommen
im Haus der
Ideen
Jetzt
bewerben

ERFAHREN SIE MEHR

unter www.suedkurier-medienhaus.de
bewerben Sie sich direkt online.

Redaktionsleitung Hegau-Kurier (m/w/d)

ab 01.10.2022

Engen

unbefristet

in Vollzeit

IHRE AUFGABEN BEI UNS

- Als Redaktionsleitung sind Sie verantwortlich für Inhalt und Produktion des etablierten Hegau Kurier und haben zudem einen inhaltlichen Blick auf das Amtsblatt „Gottmadingen aktuell“
- Erstellen von Inhalten aus dem Gemeindeleben der Stadt Engen (Gemeinderat, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Sport)
- Koordination von freien Mitarbeitern
- Repräsentieren des Verlags bei öffentlichen Veranstaltungen und als Gesicht unseres Redaktionsteams

IHR PROFIL

- Interesse am bürgerlichen und kommunalpolitischen Geschehen in der Stadt Engen und im Hegau
- Erfahrung auf kommunalpolitischer Ebene und persönliches Netzwerk im lokalen Bereich
- Erfahrungen im redaktionellen Handwerk; eine journalistische Ausbildung ist nicht zwingend erforderlich
- Auch Quereinsteigern mit entsprechendem Talent geben wir gerne eine Chance (aus Redaktionen, PR-Abteilungen, Verlag oder Agentur)
- Zuverlässiger Teamplayer mit hoher Organisations- und Planungsstärke sowie einem ausgeprägten Kommunikationstalent

IHRE PERSÖNLICHE ANSPRECHPARTNERIN



Silke Böttger
HR-Referentin

☎ 07531/999-1367
📠 0175-8474450

WER WIR SIND

Die **INFO KOMMUNAL Verlags-GmbH** publiziert seit über 25 Jahren Amts- und Gemeindeblätter in der Region.



Für uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht!
Wir sind überzeugt, dass Vielfalt eine Bereicherung ist und lehnen jede Form von Diskriminierung ab.

Willkommen
im Haus der
Ideen

Jetzt
bewerben

ERFAHREN SIE MEHR

unter www.suedkurier-medienhaus.de und bewerben Sie sich direkt online.



SÜDKURIER
MED | ENHAUS

www.gib-acht-im-verkehr.de

Vorsicht! Erst Klarsicht bringt Rundumsicht.

Einsicht für mehr Aussicht: Sorgen Sie vor jedem Fahrtantritt für klare (Rundum-)Sicht.

Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg. GIB ACHT IM VERKEHR.

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

<h3>Mietgesuche</h3> <p>Krankenschwester, 60+, m. Katzen sucht ruhige 2-3-Zi-EG-Whg. in Hilzingen/Gottmadingen/OT, zu mieten. Tel. 07731 - 794 2323</p>	<h3>Kaufgesuche</h3> <p>Suche Militaria aller Art von 1800 - 1945, Helme, Urkunden, Dolche, Uniformen, Mützen, Orden usw., bar u. diskret. Tel. 07774 - 92 0787</p>
<h3>Vermietungen</h3> <p>2-Zi-Whg. ab 1.10.2022 z. verm. 57 qm, Küche/Balkon/Keller/Garage. KM 500 € + NK + Kaut. Chiffre EN 2746226Z</p>	<h3>Suche Silber, Versilbertes, Zinn</h3> <p>Zustand egal, Abholung, bar und diskret. Tel. 0172 - 5859 456</p>
<h3>Kühl- u. Verkaufsanhänger vielseitig</h3> <p>einsetzbar. Tel. 0171 - 81 42 149</p>	<h3>Sonstiges</h3>
<h3>Haushaltshilfe</h3> <p>Putzfee f. EFH in Welschingen ges. zuverlässig, fleißig, vertrauenswürdig, ca. 4 Std./Woche. Tel. 0176 - 6244 0251</p>	<h3>eBay</h3> <p>Wir verkaufen für Sie. Tel. 0 77 33 / 99 37 13</p>

Spannende Spiele zu erwarten

Tag der Aufstiegsentscheidungen
am Samstag beim TC Welschingen

Welschingen. Beim Tennisclub Welschingen steht am kommenden Samstag, 2. Juli, auf der eigenen Anlage ein entscheidender Spieltag an. Die jeweils ungeschlagenen Teams der H50 in der Oberliga als auch die H60 in der 2. Bezirksliga fordern ihre beiden bisher ebenfalls verlustpunktfreien Gegner zum entscheidenden Duell heraus.

H50 - Samstag, 14 Uhr: Durchmarsch in die Badenliga möglich. Nachdem der H50-Mannschaft des TC Welschingen bereits im vergangenen Jahr ungeschlagen der Aufstieg in die Oberliga des Badischen Tennisverbandes gelang, setzte das Team diese Serie auch in der neuen Saison erfolgreich fort. Nun aber steht das Aushängeschild des Vereins am letzten Spieltag mit dem TC Grenzach vor einer großen Herausforderung. Die ebenfalls ungeschlagenen Grenzacher spielten mit derselben Mannschaft 2021 bereits in der Badenliga H40, verfügen über einen großen Pool an exzellenten Spielern aus Baden, dem Elsass und der Schweiz und galten vor Saisonbeginn als hoher Liga-Favorit. Dass die Welschinger sich dieses wichti-

ge Finale erspielt haben, ist bereits ein großer Erfolg. Am Samstag ist nun neben einer starken Leistung aber auch ein Quäntchen Glück erforderlich, um das unmöglich Scheinende doch möglich zu machen.

H60 - Samstag, 9.30 Uhr: Entscheidendes Duell gegen den TC Konstanz. Die H60 des TC Welschingen stehen ebenfalls vor einer hohen Hürde und treffen am Samstag auf den aktuellen Tabellenführer TC Konstanz. Beide Teams kamen bislang souverän und ungeschlagen durch die Saison, so dass sich für den Samstag ein spannender Showdown abzeichnet. Die neu formierte H60-Mannschaft des TC Welschingen hat sich somit bereits in ihrem ersten Jahr die Chance zum Aufstieg in die höchste Liga des Bezirks erarbeitet, wobei der Gast aus Konstanz auf dem Papier und angesichts der bisherigen Ligaergebnisse als leichter Favorit gilt.

Die beiden gastgebenden Mannschaften des TCW würden sich über zahlreiche Unterstützung durch Freunde des Tennissports und des Vereins freuen. Für Verpflegung und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Sicherheit für junge Helden

DLRG Engen bietet Kinderschwimmkurse an

Engen. Die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) Gruppe Engen führt derzeit einen weiteren Kinderschwimmkurs bei herrlichem Wetter im Freibad Engen durch. Um die 15 Küken im Alter von sechs bis neun Jahren kümmern sich um den Ausbilder und Vorsitzenden Ingo Sterk insgesamt 13 Ausbildungshelferinnen. »Ziel unseres Kurses ist

der, denn die Hauptzeit für Kinderschwimmkurse sei nicht der Sommer, sondern die »kalte« Jahreszeit.

Die ehrenamtlichen Kräfte der DLRG haben in den Sommermonaten eine hohe Anzahl an Aufsichtsdiensten und Einsätzen. Nebenher noch Kurse anzubieten, gestaltet sich daher schwierig, zumal viele der HelferInnen noch Schüler und Stu-



natürlich, den Kindern das Schwimmen beizubringen«, so Sterk, »aber zuerst müssen wir die eventuell vorhandenen Hemmschwellen abbauen und Sicherheit im Element Wasser aufbauen. Dies schaffen wir durch spielerische Übungen und viel Spaß im Wasser«.

Dass die Nachfrage nach Kursen ungebrochen ist, bestätigte auch der stellvertretende Vorsitzende Christian Rüd. »Unsere Schwimmkursangebote sind regelmäßig innerhalb von einer Minute ausgebucht. Wir könnten noch mehr Kurse anbieten, der Bedarf ist riesig und die Zahl der Nichtschwimmer und schlechten Schwimmer hat sich seit dem Jahr 2020 dramatisch verschärft«. Jedoch scheitert es häufig an Kapazitäten der Bäd-

den sind und diese auch in den Sommermonaten beziehungsweise Ferien auch ihren Urlaub nehmen.

Aus diesem Grund führen die Engener Lebensretter Kinderschwimmkurse verstärkt im Zeitraum von Oktober bis Mai durch. Hier können diese glücklicherweise auf ein privates Hallenbad in Tengen ausweichen. Aber auch hier sind die Zeitfenster begrenzt. »Die Familie Anhorn als Inhaber des Campingplatzes Tengen, zu dem auch das dortige Hallenbad gehört, unterstützt uns sehr tatkräftig. Ohne diese Möglichkeit müssten wir das Kinderschwimmkursangebot dramatisch reduzieren. Über die Folgen möchte ich gar nicht nachdenken«, so Sterk abschließend.



Grundsteuer-Jahresrate fällig

Engen. Zum 01.07.2022 wird die Jahresrate der Grundsteuer 2022 zur Zahlung fällig. Dies betrifft alle Steuerpflichtigen, die beantragt hatten, die Grundsteuer ab 2022 in jeweils einem Jahresbetrag zu bezahlen. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Veranlagungs- oder Änderungsbescheid zu ersehen.

Die Raten sind unter Einhaltung des Fälligkeitstermins 01.07.2022 mit Angabe des aktuellen Buchungszeichens an die Stadtkasse Engen zu überweisen (IBAN DE30 6925 1445 0005 0001 95 Sparkasse Engen-Gottmadingen).

Bei verspäteter Zahlung müssen Mahngebühren und die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge erhoben werden. Den Teilnehmern am SEPA-Lastschrift-Verfahren werden die Beträge fristgerecht abgebucht.

Informationen zur Zahlung oder zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erteilt die Stadtkasse Engen (Telefon 07733/502-222 und 502-223).

Bei Fragen zur Steuerberechnung steht das Steueramt (Telefon 07733/502-232) gerne zur Verfügung.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Kein Wechsel im Vorstand

Förderverein der Grundschule Welschingen war trotz Corona sehr aktiv

Welschingen. Am vergangenen Donnerstag fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen in den Räumen der Schule statt. Die Vorsitzende Susanne Samyn begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste und zeigte in einem kurzen Rückblick auf, dass der Verein im vergangenen Jahr trotz Corona sehr aktiv war. Der Vorstand brachte sich im eigens eingerichteten Testzentrum mit ein, ermöglichte Klasse 3 im Juli den Besuch von »Fisch on Tour« am Bodensee und spendierte allen Schulkindern am letzten Schultag nach der Kirche ein Eis.

Die Kinder-Olympiade beim Sommerferien-Programm war ein voller Erfolg, im September konnten den neuen Erstklässlern bei der Einschulungsfeier Willkommens-Geschenke überreicht werden. Von Oktober bis Dezember drehte sich dann auf dem Schulhof alles um Kunst. Gemeinsam mit dem Singener Künstler Antonio Zecca wurde mit allen Klassen zusammen der neue Spielwagen mit einem Mosaik versehen und anschließend - bestückt mit neuen Spielsachen für die große

Pause - feierlich an die Schülerinnen und Schüler zur Selbstverwaltung übergeben. Für den Besuch des Nikolaus im Wald verpackte das Team des Fördervereins liebevoll gestaltete Geschenkütchen. Die Schlagzeug-AG war immer ausgebucht und begeisterte die Kinder jede Woche aufs Neue.

Susanne Samyn hob hervor, dass der Förderverein die Kernzeitbetreuung aus eigenen Mitteln finanziert und durchführt, mehr als die Hälfte aller Schulkinder war zur Betreuung angemeldet. Ein besonderer Dank galt den Mitarbeiterinnen für ihren Einsatz.

Der Kassiererin Romy Haase wurde eine einwandfreie Kassenführung attestiert und der Vorstand einstimmig entlastet. Zur Neuwahl standen die Posten der/des Vorsitzenden und der/des stellvertretenden Vorsitzenden. Susanne Samyn und Konrad Brünger wurden in ihren Funktionen wiedergewählt. Schulleiter Markus Oppermann dankte dem Förderverein im Anschluss an die Sitzung und betonte die gute Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Grundschule.



Nach der Jahreshauptversammlung stellten sich (von links) Markus Oppermann (Schulleiter), Sieglinde Rothweiler (Kernzeitmitarbeiterin), Romy Haase (Kassiererin), Annika Hoffmann (Beisitzerin), Jana Demond (Schriftführerin) und Susanne Samyn (Vorsitzende) zum Foto. Es fehlen Konrad Brünger (stellvertretender Vorsitzender) und Bachitart de Hommel (Beisitzerin).

Bild: Förderverein

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

**Der gemeinsame Gutachterausschuss
Hegau-Hochrhein bei der Stadt Singen (Hohentwiel)**
Geschäftsstelle: Hohgarten 2, 78224 Singen

Bekanntmachung

Der gemeinsame Gutachterausschuss Hegau-Hochrhein bei der Stadt Singen (Hohentwiel) hat gemäß §196 des Baugesetzbuches für bebaute und unbebaute Grundstücke Bodenrichtwerte für den Zuständigkeitsbereich des gemeinsamen Gutachterausschusses Hegau-Hochrhein zum Stichtag 31.12.2020 und 01.01.2022 ermittelt.

Eine Ausfertigung der jeweiligen Bodenrichtwertkarte ist in der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses Hegau-Hochrhein im Rathaus, Hohgarten 2, Zimmer 36, Erdgeschoss, während der üblichen Sprechstunden ausgelegt und kann dort eingesehen werden. Zudem kann die Bodenrichtwertkarte voraussichtlich ab dem 01.07.2022 unter folgendem Link auf BORIS-BW abgerufen werden:
<https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?lang=de>

Zudem ist der Gemeinsame Gutachterausschuss unter Telefonnummer **07731/85-490** erreichbar.

Stadt Engen, 29.06.2022



Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

»Mit Abstand sicher«

Kampagne für Mindest-Überholabstand startet

Hegau. Unter dem Motto »Mit Abstand sicher« informiert der ADFC-Kreisverband Konstanz gemeinsam mit dem Landratsamt Konstanz und den teilnehmenden Kommunen über den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand beim Überholen von Fahrradfahrern. Die Kampagne richtet sich an Auto- und Lkw-Fahrende und weist sie mit Plakaten auf sichere Überholabstände hin.

Die Plakat-Kampagne »Mit Abstand sicher« wirbt für den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand beim Überholen von Radfahrenden. »Zu enges Überholen ist nicht nur unangenehm, sondern auch gefährlich«, sagt Sandra Sigg, Radverkehrsorganisatorin des Landkreises Konstanz. FahrradfahrerInnen fühlen sich dadurch unsicher und es führt auch dazu, dass viele Menschen das Fahrrad erst gar nicht mehr

nutzen. »Die seit April 2020 in der Novelle der Straßenverkehrsordnung (StVO) verankerten, vorgeschriebenen Mindest-Überholabstände von 1,50 Metern inner- und zwei Metern bei Kindern und außerorts sind vielen Autofahrenden leider noch nicht bekannt«, so Sigg. Daher stellt der ADFC-Kreisverband Konstanz gemeinsam mit dem Landkreis und 13 Kommunen nun 40 Banner im Kreis auf, um die Autofahrenden auf die wichtigen Neuregelungen in der Straßenverkehrsordnung aufmerksam zu machen und so für mehr Sicherheit für Radfahrende zu sorgen. »Da vielerorts sichere Radwege fehlen, ist es umso wichtiger, dass Rad- wie Autofahrende ihre Rechte und Pflichten kennen«, so Ralf Seuffert, Vorstand der ADFC-Ortsgruppe Konstanz. Er ist überzeugt, dass die Menschen erst auf das Rad umsteigen, wenn sie sich sicher fühlen. »Radfahrende machen eine Stadt lebenswerter und ein höherer Radverkehrsanteil ist außerdem wichtig, wenn es darum geht, die Klimaziele im Ort zu erreichen«, so Ralf Seuffert.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@
info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mitt-
wochs) an alle Haushaltungen in
Engen, Anselmingen, Bargen, Bie-
sendorf, Talmühle, Bittelbrunn,
Neuhausen, Stetten, Welschingen,
Zimmerholz, Aach, Mühlhausen,
Ehingen, Leipferdingen, Mau-
enheim, Tengen, Blumenfeld, Wat-
terdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 07531/999 4444 (Ortstarif)



Die Vorschulkinder des Waldorfkindergartens Engen besuchten in der vergangenen Woche die Engener Grundschule. Dort angekommen, wurden sie von einer Lehrerin empfangen und durch das Schulgebäude geführt. Dabei kamen sie unter anderem am Sekretariat, der Bücherei, der Schulsozialarbeiterin und an einigen Schulklassen vorbei, die nicht nur im Klassenzimmer, sondern auch in anderen Bereichen des Hauses oder draußen gearbeitet haben. Das Interesse der Kinder an diesen Schul-Besuch war groß und steht auch exemplarisch für die weiteren Schulen, die die Vorschulkinder des Waldorfkindergartens künftig besuchen werden: Neben der Grundschule Mühlhausen und Stockach werden Kinder ebenfalls Schüler an der Waldorfschule Wahlwies und Konstanz.

Bild: Waldorfkindergarten Engen



»Der Weg zur Schule ist nicht schwer«, waren sich alle Vorschulkinder im Kinderhaus Sonnenuhr einig, nachdem sie das sichere Verhalten im Verkehr trainiert hatten. Davor wurden die Kinder in Zusammenarbeit mit Dirk Vairo von der Verkehrswacht Konstanz kindgemäß über die lauernden Gefahren im Straßenverkehr aufgeklärt. Hierbei wurden Themen wie »Das sichere Überqueren der Straße«, die »Anschlapppflicht im Auto« oder »das Helmtreten beim Fahrradfahren« hinterfragt und kindgerecht erklärt. Die Kinder und das Kinderhaus-Team dankten Dirk Vairo ganz herzlich für seinen Besuch und für den interessanten Vormittag.

Bild: Kinderhaus Sonnenuhr



Erfolgreich bei der swhv-Verbandsmeisterschaft Obedience: die drei Starterinnen der HSF Hegau-Welschingen (von links) Silke Wachter, Martina Saueressig und Steffi Röhring. Bild: HSF Hegau-Welschingen

Erfolgreiche Teilnahme

HSF Hegau-Welschingen startet bei der swhv-Verbandsmeisterschaft Obedience

Welschingen. Auf nach Heidenheim machten sich die Vereinsmitglieder des HSF Hegau-Welschingen am 18. Juni. Der HSV Schnaitheim lud zu einem ganz besonderen Event ein - zur swhv-Verbandsmeisterschaft der Hundesportart Obedience. Bei Obedience geht es vor allem um die exakte, schnelle und harmonische Zusammenarbeit zwischen Mensch und Hund. Sie verlangt dem Hund-Mensch-Team vollste Konzentration ab. Nicht umsonst nennt man sie auch die »Hohe Schule« der Unterordnung.

Umso stolzer ist der Verein darauf, dass gleich drei Starterinnen an dieser ganz besonderen Prüfung teilnehmen konnten.

Den heißen Temperaturen zum

Trotz zeigten alle eine tolle Leistung.

In der Klasse 1 startete Steffi Röhring mit Wall-E of dark Spirit und erreichte 264 Punkte und somit den 7. Platz, dicht gefolgt von Martina Saueressig mit Arghala Zori auf Platz 8 mit 263,5 Punkten. Beide erhielten die Wertnote »Vorzüglich«. Silke Wachter erreichte mit ihrem Sindecade Cold as Ice 244,25 Punkte und den 11. Platz - sie erhielt die Wertnote »SG«.

Steffi Röhring startete ein zweites Mal, diesmal in Klasse 2 mit Sky of dark Spirits, sie erreichte mit einer Gesamtpunktzahl von 221 ein »Gut« und den 13. Platz. Weitere Bilder der Prüfung können auf der Homepage unter www.hundesportfreunde-heg.au.de angeschaut werden.

»Klima und Wirtschaft«

Landratsamt gibt Newsletter heraus

Hegau. Einmal pro Monat veröffentlicht das Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung des Landratsamtes Konstanz einen Newsletter, der die Themen Wirtschaftsförderung, Klimaschutz, Existenzgründung, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Tourismus, Fachkräfte sowie den Bereich Kreisentwicklung und Europa abdeckt. Auch aktuelle Informationen zum Coronavirus werden hierbei berücksichtigt. Mit dem

Newsletter weist das Amt sowohl auf regionale als auch überregionale oder internationale Neuigkeiten und Meldungen, Förderprogramme sowie Informationsveranstaltungen hin. Erhalten können den Newsletter Betriebe, Selbstständige, Gründerinnen und Gründer, Kommunen und darüber hinaus alle Interessierten. Voraussetzung für den Empfang ist lediglich eine Registrierung unter www.LRAKN.de/akk-newsletter.

»FirmenEntdeckerTage«

Ausbildungsoffensive des Landkreises Konstanz

Hegau. Die Ausbildungsoffensive Landkreis Konstanz bietet im Rahmen der »FirmenEntdeckerTage« dieses Jahr von 28. Juli bis 11. September erstmals Schnuppertage für SchülerInnen an. Die Jugendlichen können einen halben oder einen ganzen Tag Unternehmen und ihre Ausbildungsmöglichkeiten im Landkreis Konstanz näher kennenlernen.

Während der »FirmenEntdeckerTage« sollen SchülerInnen in den Sommerferien erste Einblicke in die Unternehmen im Landkreis Konstanz erhalten und dabei unterstützt werden, Kontakt für ein zukünftiges Auszubildendenverhältnis zu knüpfen. Das Projekt zeigt Jugendlichen Perspektiven für ihre berufliche Zukunft auf und hilft, potenzielle ArbeitgeberInnen im Landkreis Konstanz auf neue Art und vor allem praxisnah zu erleben.

Für SchülerInnen zwischen 13 und 17 Jahren, die sich gerne über die bunte Berufswelt informieren möchten, gibt es die Möglichkeit, in den Sommerferien bis zu drei Unternehmen in verschiedenen Branchen zu besuchen und einen interessanten Arbeitstag zu erleben. Wählbare Branchen sind Handel, Hand-

werk, Dienstleistungen, Sozialwesen und Industrie im Landkreis Konstanz. Zudem stehen die Ausbildungsbeauftragten und weitere Mitarbeitende für einen Austausch bereit.

Das Angebot ist kostenlos und steht allen interessierten SchülerInnen im Landkreis Konstanz zur Verfügung. Das Matching zwischen Ausbildungsbetrieben und »Entdeckern« findet über die Homepage der Ausbildungsoffensive statt.

Eine Anmeldung und Buchung ist möglich unter www.ausbildung-kreis-konstanz.de/orientieren/firmenentdeckertage/.

Das Projekt »FirmenEntdeckerTage« ist eine Initiative der Ausbildungsoffensive Landkreis Konstanz. Die Kooperation besteht aus der Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee, der Handwerkskammer Konstanz, der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg, den beruflichen Schulen des Landkreises Konstanz und der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Konstanz. Ziel der Initiative ist es, SchülerInnen bei der beruflichen Orientierung zu unterstützen, das Interesse für eine Ausbildung zu wecken und Fachkräfte für die Zukunft zu sichern.

Ärgernis über Hundekotbeutel

Verschmutzung an der Zimmerholzer Hütte

Engen. Die Zimmerholzer Hütte wird vom Touristik-Verein Engen bewirtschaftet und gepflegt, damit sich Besucher dort gerne in der schönen Landschaft aufhalten. Es ist allerdings ein Ärgernis, dass man Tüten mit Hundekot einfach in die Felder wirft oder sogar in den Sträuchern aufhängt, was für Urlauber und Leute, die in der Hütte feiern, ein schlechtes Bild abgibt.

Der Touristik-Verein hatte deshalb den Wunsch, ein Behältnis mit Tüten für Hundekot an der Straße zur Hütte aufzustellen. Die Stadt Engen entsprach diesem Wunsch, wofür sich der Verein herzlich bedankte und die Hundebesitzer nun bittet,

diese auch zu nutzen, damit sich Urlauber und Gäste wohlfühlen. Auch die Natur und die Landwirtschaft freuen sich über diese Maßnahme.



Badische Schüler-Mannschaftsmeisterschaft

U14-Mannschaften des TV Engen gewinnen beim Bezirksentscheid

Engen. In Radolfzell fanden die Qualifikationswettkämpfe für die Badischen Teammeisterschaften der U12 bis U16 statt. Hier konnte der Veranstalter eine erfreulich hohe Beteiligung an Mannschaften registrieren. Die weitaus meisten Mannschaften und damit auch Athleten stellte die LG Radolfzell, gefolgt vom TV Engen und der Startgemeinschaft Engen-Rielasingen.

Für die zwei aus Engen teilnehmenden Mannschaften lief es zunächst sehr gut. Die Jungen und die Mädchen U14 starteten in der Startgemeinschaft mit Rielasingen im Unterseestadion in Radolfzell und kämpften um Qualipunkte für die Badischen Meisterschaften. Leider blieben wertvolle Punkte in den abschließenden Staffeln auf der Bahn liegen, denn beide Staffeln hatten Probleme bei einem Wechsel und hatten noch Glück, dass sie nicht disqualifiziert wurden. Dennoch behielten die Mannschaften im Vergleich zu den anderen Bezirksmannschaften die Oberhand und ge-

wannen jeweils ihre Gruppe dennoch.

Über 75 Meter starteten die Mädchen mit einem Doppelsieg durch Amy Müller (11,00 Sekunden) und Daria Shafeieva (11,08 Sekunden), die im Weitsprung 4,25 Meter erreichte. Mia Demasi kam auf 4,33 Meter. Im Ballwurf zeigte Müller wieder einen tollen Wurf auf 41 Meter, Enya Minge warf 35 Meter weit. Sie erreichten die Gesamtpunktzahl von 3.492 Punkten und hoffen nun, dass sie weiterkommen.

Die Jungen schnitten in den Einzeldisziplinen ebenfalls gut ab. Maik-Leon Hoppe bestätigte seine gute Form und sprintete über 75 Meter wieder stark in 9,64 Sekunden und sprang 4,92 Meter weit. Jan Sprenger erreichte nach 11,65 Sekunden das Ziel und erreichte im Weitsprung 3,89 Meter. Quirin Wunder sprang 3,77 Meter weit. Im Ballwurf landeten die Bälle von Paul Grund bei 38,50 und von Oliver Hannes bei 37 Metern. Die Gesamtpunktzahl beträgt bei den Jungen 3.308 Punkte.



Freude über Erfolge 250 Kilometer entfernt von Engen: Fabien Braun (rechts) und Trainer Thomas Kamenzin. Bild: TV Engen

Knapp am Podest vorbei

Fabien Braun, Luca Hammer und Aaron Küchler bei Baden-Württembergischen Meisterschaften

Engen. Eine Woche nach den Badischen Meisterschaften startete Fabien Braun vom TV Engen bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften, die ebenfalls in Walldorf stattfanden. Im Kugelstoßen der U18 machte sie es deutlich besser als die Woche zuvor, denn sie stieß das 3-Kilogramm-Gerät auf die neue Bestleistung von 12,72 Metern und sicherte sich damit einen unerwarteten vierten Platz.

In der Diskuskonkurrenz sicherte sie sich zudem einen hervorragenden sechsten Platz. Mit

einer Weite von 30,68 Metern, die nahe an ihrer Bestleistung liegt, die sie eine Woche vorher aufgestellt hatte, kann sie sehr zufrieden sein. Sie freute sich zusammen mit ihrem Trainer, Thomas Kamenzin, über diese schönen Erfolge.

Mit Luca Hammer (U18) und Aaron Küchler (U20) nahmen zwei weitere Athleten teil. Luca sprintete auf 200 Meter in neuer Bestzeit von 24,34 Sekunden als Zwölfter durchs Ziel und Aaron Küchler lag am Ende im Speerwurf mit einer Weite von 42,44 Metern auf Platz 10.



Die erfolgreichen Leichtathleten in Radolfzell: (obere Reihe von links) Laura Zieger, Daria (Dascha) Shafeieva, Hannah Wenzel, Enya Minge, Amy Müller, Svenja Bär und Mia Demasi, (mittlere Reihe) Quirin Wunder, Jan Sprenger, Oliver Hannes, Felix Kromer und Paul Grund, (vorne) Maik-Leon Hoppe. Bild: TV Engen

Schachklub Engen

Saison erfolgreich beendet

Engen. Am vergangenen Wochenende ging die Mannschaftsrunde der Saison 2021/22 zu Ende.

Die erste Mannschaft des Schachklubs Engen empfing die Schachfreunde aus Pfullendorf und konnte nach langem Kampf 5:3 gewinnen und sprang auf Platz 6 der Landesliga Süd 2. Für Engen konnten Dr. S. Gattenlöhner, P. Strommayer und C. Weh ihre Partie gewinnen, S. Zollinger, R. Eichler, T. Cepo und C. Kaiser spielten Remis.

Die zweite Mannschaft des Schachklubs Engen hatte ihr letztes Spiel gegen die Mannschaft Gottmadingen 3 und belegt nach einem 3:1-Sieg den vierten Platz in der Abschlusstabellen. Für Engen gewannen T. Laier und F. Wittig, H. Döbert und R. Löwner spielten Remis.

Sommer - Sonne - Sieg!

Herrenmannschaft des Tennisclubs Engen besiegte DJK Singen 4:2

Engen. Bei strahlendem Sonnenschein sicherten sich die Herren des TC Engen einen 4:2-Sieg gegen die DJK Singen. Unter den Augen zahlreicher Zuschauer begannen die vier Einzelspiele parallel. Hierbei ließ Dirk Otto seinem athletischen Gegner aus Singen keine Chance und siegte in zwei Sätzen mit 6:3/6:4. Im zweiten Einzelspiel musste sich der technisch hochversierte Philipp Merz gegen einen starken Herausforderer aus Singen mit 0:6/0:6 geschlagen geben. Den zweiten Sieg für den Tennisclub Engen konnte sich Simon Stromeyer durch seinen Sieg gegen David Steiner mit 6:2/6:2 sichern. Für die größte Spannung des packenden Duells gegen die Mannschaft aus Singen sorgte Christopher Pitz, der den ersten Satz klar mit 6:0 für sich entscheiden konnte. Den zweiten

Satz konnte sein Konkurrent aus Singen durch zahlreiche Stoppbälle mit 6:4 für sich entscheiden. Im darauffolgenden entscheidenden Match-Tie-Break behielt Pitz die Nerven und sicherte seinem Verein mit 10:7 den dritten Sieg des Tages. Im Anschluss an die Einzelpartien starteten Merz/Stromeyer und Otto/Pitz für den TC Engen in die Doppelpartien gegen die Singener Paarungen Haas/Kühling und Pinte/Steiner. Merz/Stromeyer starteten mit Schwierigkeiten gegen ihre Herausforderer und verloren den ersten Satz mit 1:6. Im zweiten Satz lagen die Herren des TC Engen mit 5:3 vorne, konnten ihre Satzballen allerdings nicht nutzen und mussten sich schließlich im Tie-Break mit 6:7 geschlagen geben. In der zweiten Doppelpartie sicherten sich Otto/Pitz den ersten Satz mit 7:5. Im zweiten Satz

hatten die Singener die Nase vorn und gingen mit 4:2 in Führung. Nach einer spannenden Aufholjagd erkämpften sich die Engener ein 6:4 im zweiten Satz

und somit den Gesamtsieg. Der TC Engen verteidigt somit den Tabellenplatz 2 und trifft als nächstes gegen den Tabellenführer aus Messkirch.



Erfolgreich gegen die DJK Singen: (von links) Simon Stromeyer, Philipp Merz, Christopher Pitz und Dirk Otto. *Bild: TC Engen*

INFO KOMMUNAL

Für unsere Amtsblätter Hegau-Kurier und Gottmadingen Aktuell suchen wir **redaktionelle Mitarbeiter**

auf freier Basis oder nach Vereinbarung auch als Mini-Job

Ihre Aufgaben:

- Besuch und Berichterstattung von kommunalen, kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen (u. a. Gemeinderatssitzungen, Konzerte, offizielle Veranstaltungen etc.)
- Text, Bild und Korrektur für die o. g. Veranstaltungen
- mobile Anbindung möglich

Das bringen Sie mit:

- Interesse am Geschehen in den Gemeinden Gottmadingen und Engen
- Talent und bestenfalls Erfahrungen im redaktionellen Handwerk

Sie erwartet ein motiviertes Team, ein modernes Tätigkeitsumfeld und die Möglichkeit mobil und frei zu arbeiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Info-Kommunal Verlags-GmbH

Frau Gabriele Hering (Redaktionsleitung)

Jahnstr. 40 • 78234 Engen

gabriele.hering@info-kommunal.de oder tobias.graeser@info-kommunal.de



»Mit Gottes Segen unterwegs«, so lautete das Motto des Gemeindefestes der Evangelischen Kirchengemeinde Engen am vergangenen Sonntag. Im feierlichen Festgottesdienst gingen Pfarrer Michael Wurster und Kirchengemeinderat Steffen Meiers im gemeinsamen Dialog auf die Josephs-Geschichte ein. Mit zahlreichen Liedern, begleitet vom Chor, nahmen die Besucherinnen und Besucher in der voll besetzten Auferstehungskirche fröhlich am Gottesdienst teil. Die Zweitklässler der Engener Grundschule führten zwei Bewegungslieder auf. Im Anschluss erwartete alle der geschmückte Gemeindegarten und bei perfektem Wetter blieb genug Zeit für gutes Essen, Gespräche und Kinderbeschäftigung. Außerdem konnte ausführlich das Modell des neuen Gemeindehauses bewundert werden.

Bilder: Fink



Juli-Programm »Senioren für Senioren«:

6. Juli um 14.30 Uhr: Spielenachmittag im Katholischen Gemeindezentrum, Erdgeschoss, Jugendtreff, anschließend Biergartenhock vor dem Seniorenstände. Getränke vorhanden, Vesper bitte selbst mitbringen

11. Juli um 9.30 Uhr: Wanderung, Treffpunkt Schule Welschingen

12. Juli um 14.30 Uhr: Teamsitzung im Katholischen Gemeindezentrum, Erdgeschoss, Jugendtreff

13. Juli um 14.30 Uhr: Literarischer Stammtisch »Sternstunde einer Begegnung, eine Liebesgeschichte«, Treffpunkt Raststätte Hegau West

27. Juli um 14.30 Uhr: Singen und Musizieren im Katholischen Gemeindezentrum/Seniorenstände mit Biergartenhock. Getränke sind vor Ort. Vesper bitte mitbringen.

Alle Senioren aus Engen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Kontaktdaten:

ulrika_hirt@web.de, Tel. 07733/5668

hp.roettele@gmx.de, Tel. 07733/993519

Kostenlose Auskünfte und Vermittlung

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle
für psychisch kranke Menschen im Landkreis Konstanz

Hegau. Das Landratsamt Konstanz betreibt eine Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB), um psychisch kranken Menschen und deren Angehörigen einen niederschweligen Zugang zu einem unabhängigen Beratungsangebot zu ermöglichen. Die IBB erteilt Auskünfte über Hilfs- und Unterstützungsangebote im Landkreis und leitet Ratsuchende bei Bedarf an geeignete Fachstellen weiter. Zudem vermittelt sie bei Beschwerden und Problemstellungen zwischen den Betroffenen und den psychiatrischen Einrichtungen. Das Angebot der IBB ist kostenfrei. Das Beratungsteam setzt sich aus psychiatrischen Fach-

kräften, Angehörigen, Psychiatrie-Erfahrenen und dem Patientenführsprecher des Landkreises zusammen.

Beratungsstellen gibt es in Konstanz und Singen. Die Sprechstunden sind jeden zweiten Dienstag im Monat ab 16:30 Uhr im Landratsamt Konstanz, Büro für Bürgerengagement, Benediktinerplatz 1 in Konstanz, sowie jeden vierten Dienstag im Monat ab 13:30 Uhr in Singen, Freiheitstraße 11.

Anmeldungen zur Beratung nimmt das Büro für Bürgerengagement des Landratsamtes Konstanz unter der Telefonnummer 07531/800-1785 oder per E-Mail an IBB@LRAKN.de gerne entgegen.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Herzlichen Glückwunsch



Ihre Diamantene Hochzeit feierten Hans und Karin Laumann aus Engen am 21. Juni. Hans Laumann wurde in Reval in Estland geboren und seine Frau in Göteborg in Schweden. Sie wohnen seit Anfang der 70er-Jahre in Engen. Bürgermeister Moser gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen



90 Jahre alt wurde Charlotte Herrmann aus Engen am 25. Juni. Sie wurde in Belgard geboren und wohnt seit 2019 in Engen. Bürgermeister Moser gratulierte der Jubilarin und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen

Zur Klosterbaustelle »Campus Galli«

**Exkursion des Katholischen Bildungswerks
am 11. September nach Meßkirch**

Engen/Hegau. Das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau in Engen lädt am Sonntag, 11. September, zu einer Exkursion zum »Campus Galli« ein.

Auf der Klosterbaustelle »Campus Galli« bei Meßkirch entsteht Tag für Tag ein Stück Mittelalter: Handwerker und Ehrenamtliche schaffen mit den Mitteln des 9. Jahrhunderts ein Kloster auf der Grundlage des St. Galler Klosterplans. Dieser Plan ist weltberühmt, gezeichnet wurde er vor 1200 Jahren nicht weit entfernt auf der Insel Reichenau.

Bei Meßkirch erwacht nun ein Stück Geschichte zum Leben: ohne Maschinen, ohne modernes Werkzeug: Oxen ziehen Baumstämme zur Baustelle, es werden Holzbalken mit Äxten

behauen und aus der Schmiede ertönt der klingende Ton des Ambosses.

Alles wird von Hand gemacht, alles ist mühsamer, geht langsamer als heutzutage - ist vielleicht aber auch erfüllender und befriedigender.

Der Besuch mit Führung ist eine Zeitreise und macht das Mittelalter hautnah erlebbar.

Treffpunkt ist um 14.15 Uhr auf dem Parkplatz »Campus Galli« oder um 13.30 Uhr am Bahnhof Engen zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Die Teilnahmekosten betragen 12 Euro (Eintritt mit Führung, bitte bereits bei der Anmeldung bezahlen).

Anmeldungen für die Exkursion sind bis 26. Juli im Katholischen Pfarrbüro Engen möglich.

Autobahnkapelle Tanzgottesdienst am Sonntag

Engen. Am kommenden Sonntag, 3. Juli, findet in der Autobahnkapelle ein besonderer Gottesdienst statt. Unter dem Motto »Seid willkommen im Kreis« laden Claudia Graf und Waltraud Reichle zu einem Tanzgottesdienst ein.

»In der Bewegung sich selbst und Gottes Gegenwart erspüren, das soll in dieser besonderen Weise des Feierns und Betens erfahrbar werden«, erläutert das Team.

Die Teilnahme an dem Gottesdienst ist ohne Tanzkenntnisse möglich. Beginn ist um 11 Uhr.

Alt-katholische Pfarrgemeinde Singen Eucharistiefeier in Autobahnkapelle

Engen. Die alt-katholische Pfarrgemeinde Singen feiert am Donnerstag, 30. Juni, um 19 Uhr Eucharistie in der Autobahnkapelle Engen.

Alle, die eine Auszeit unter der Woche suchen, sind herzlich zu der Feier eingeladen.

»Familiennetzwerk Elterndorf« Elterncafé

Engen/Hegau. Interessierte, die sich mit anderen Mamas und Papas treffen möchten, sich mit anderen Eltern austauschen oder einfach in netter Gesellschaft einen Kaffee trinken und reden wollen, sind herzlich zum Elterncafé des »Familiennetzwerks Elterndorf« morgen, Donnerstag, 30. Juni, von 9.30 bis 11 Uhr ins katholische Gemeindezentrum (Hexenwegle 2 in Engen) eingeladen.

Um Anmeldung bis zum 29. Juni per E-Mail an elterndorf-familiennetzwerk@gmx.de oder unter Tel. 0172/7502751 wird gebeten. Bei Fragen bitte über <https://www.facebook.com/FamiliennetzwerkHegau> oder elterndorf-familiennetzwerk@gmx.de kontaktieren.

Zum Vormerken: Nächster Termin für das Elterncafé ist Dienstag, 26. Juli, von 15.30 bis 17 Uhr.

**Wochenmarkt
Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz**

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 2. Juli: Bahnhof-Apothek, Poststraße 2, Gottmadingen, Telefon 07731/72224

Sonntag, 3. Juli: Avie im real, Georg-Fischer-Straße 15, Singen, Telefon 07731/827657

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und

14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.
Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer **0800 9480400**.

Jubilare

- Frau Margarete Schweiberger, Anselingen, 85. Geburtstag am 1. Juli
- Herr Gerhard Fischer, Engen, 70. Geburtstag am 1. Juli
- Herr Dr. Dieter Zeller, Welschingen, 70. Geburtstag am 3. Juli
- Herr Norbert Walther, Engen, 70. Geburtstag am 3. Juli
- Herr Vito Zichella, Engen, 85. Geburtstag am 4. Juli
- Herr Wilhelm Dorn, Neuhausen, 70. Geburtstag am 5. Juli
- Frau Ingrid Presser, Engen, 70. Geburtstag am 6. Juli

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 2. Juli:
Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 3. Juli:
Engen: 10.30 Uhr Familiengottesdienst
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe, Gottesdienst von und für Junge Erwachsene
Bittelbrunn: 9 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe
Zimmerholz: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

Hauskommunion in Engen: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 1. Juli, gebracht.

Sonntägliches Bibelteilen in Mühlhausen: Beim Bibelteilen setzen sich die Mitglieder intensiv mit dem Evangelium des jeweiligen Sonntags auseinander. Hören, Fragen und Suchen sind dabei wesentliche Inhalte. Das Treffen findet in loser Folge circa einmal monatlich sonntags um 17 Uhr für etwa eine Stunde direkt in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mühlhausen statt. Nächster Termin ist Sonntag, 3. Juli, um 17 Uhr in Mühlhausen. Rückfragen beantwortet Carola Bohnenstengel, Tel. 07733/8877 (tagsüber, Fa. Auer) oder mail: carola.bohnenstengel@auer-obstsaefte.de.

Frauengemeinschaft Welschingen: Am Mittwoch, 6. Juli, findet die diesjährige kfd-Dekanatswallfahrt statt. Diese führt nach Singen in die Kirche Liebfrauen, wo Dekan Zimmermann um 18 Uhr eine feierliche Messe halten wird. Im Anschluss bietet sich Gelegenheit zu einem geselligen Beisammensein vor Ort. Wer Lust hat, mit dem Fahrrad nach Singen zu fahren, kann sich um 16.45 Uhr am Kirchenparkplatz zu einer gemeinsamen Radtour einfinden. Diejenigen, die mit dem Auto anreisen wollen, treffen sich um 17.30 Uhr am Kirchenparkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Frauengemeinschaft Welschingen hofft auf viele Teilnehmerinnen und bittet um Anmeldung und Angabe der Anreiseart bis zum 4. Juli unter Tel. 07733/97396.

Frauengemeinschaft Mühlhausen: Es wird zur Dekanatswallfahrt am Mittwoch, 6. Juli, eingeladen. Der Gottesdienst findet um 18 Uhr in Liebfrauen in Singen statt. Dekan Zimmermann feiert mit der Frauengemeinschaft die Hl. Messe. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, Abfahrt um 17.15 Uhr am Friedhof-Parkplatz in Mühlhausen. Bitte bei Carmen Hopf, Telefon 7028, anmelden.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Tanzgottesdienst »Seid willkommen im Kreis«. In der Bewegung sich selbst und Gottes Gegenwart erspüren. Die Tänze werden angeleitet und die Teilnahme ist ohne Tanzkenntnisse möglich. Verantwortlich: Claudia Graf und Waltraud Reichle

Evangelische Kirche

Gottesdienste:
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer M. Wurster)

Gemeindetermine/Kreise:
 Außer den Hauskreisen finden die Kreise in der Regel im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924 erfragt werden.

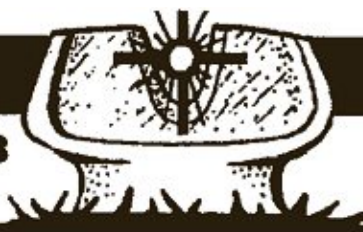
Die Kreise treffen sich unter den gültigen Regeln und Hygiene-schutzmaßnahmen.

Mittwoch: 20 Uhr Senfkorn-Hauskreis
Donnerstag: 19.30 Uhr Sing & Pray
Freitag: 19.30 Uhr Jugendkreis
Montag: 20 Uhr Kantorei
Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare (Bürgerhaus Neuhausen), 17.15 Uhr Jugendkantorei (Bürgerhaus Neuhausen)

Alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte auch die Homepage www.evgemeinde-engen.de beachten

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
 IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
 Tel.: 0 77 31/6 44 43

PASSBILDER

- Passbilder
- Führerscheinebilder
- Bewerbungsbilder



fotografie als besonderes

in der



DE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

u.v.m

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren



Heizung
Bäder
Notdienst


KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service
- auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.
Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



Wir suchen für unseren
Evangelischen Kindergarten in
Gottmadingen



- pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG, für die Ganztagesbetreuung (50 % – 100 %)
- eine Hauswirtschaftskraft (12 Stunden/Woche)

Detaillierte Informationen zu unserer Einrichtung, der Konzeption und der Stellenbeschreibung erhalten Sie auf www.evang-gottmadingen.de
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen postalisch oder per E-Mail an den

EVANGELISCHER KINDERGARTEN
Rielasingerstraße 24
78244 Gottmadingen

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Sabine Kvapil, gerne unter kiga.gottmadingen@kgb.ekiba.de, oder 0 77 31/7 13 86 zur Verfügung.



MARTIN BAIER

FENSTER - HAUSTÜREN - ROLLADEN - INSEKTENSCHUTZ
VERKAUF - MONTAGE - REPARATURSERVICE

Roseneggstr. 30B • 78247 Hilzingen

Telefon: 0 77 31/7 91 29 78 • info@baier-fenster.de

Mückenplage ...

... mit Insektenschutz lässt sich dies vermeiden.

Wir kommen zu Ihnen nach Hause und beraten Sie individuell.
Geme erstellen wir Ihnen einen unverbindlichen Kostenvoranschlag.
Wir bieten Ihnen auch einen schnellen und zuverlässigen **Reparaturservice** für Fenster, Haustüren und Rollladen!



HAARSTUDIO BLICKFANG

TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

INFO KOMMUNAL



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/99 65 94 - 0
Fax 0 77 33/99 65 94 - 56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de

Markenparfums

Donnerstag,	30. Juni 2022	von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag,	1. Juli 2022	von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag,	2. Juli 2022	von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7
Tel. 0 77 31/91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr



Jürgen Fehring

LOHNUNTERNEHMEN FÜR FORST & LAND
www.lohnunternehmen-bodensee.de

Wir führen für Sie aus:

- Solarparkpflege
- Gestrüppbeseitigung
- Wurzelstockfräsen
- Mäharbeiten, auch mit Messerbalken
- Forst- u. Grasmulcharbeiten
- Baggerarbeiten
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Im Winkel 15
78234 Engen-Bittelbrunn
Tel.: 01 52/58 790282
E-Mail:
info@lohnunternehmen-bodensee.de



LOHNER

Friedrich-Mezger-Straße 24 • 78234 Engen

Gebäudereinigungs GmbH

Wir suchen Mitarbeiter:
in Vollzeit,
Glas- und Gebäudereiniger mit Führerschein Klasse B
sowie
geringfügig Beschäftigte für Freitag und Samstag.
Bitte melden unter Tel. 0 77 33 / 18 45

VITAMINMARKT ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 01.07.-07.07.22

Annabell, Glorietta, Marabell 1Kg 2,50 €
NEUE Kartoffeln, eigene Ernte vom Staufenhof

Venezia und Agria 1Kg 2,50 €
Kartoffeln, eigene Ernte vom Staufenhof

Grazer- und Eissalat Stück 1,50 €
Halbinsel Höri

Kohlrabi Stück 1,00 €
Halbinsel Höri

Bio Chili-Käse 100g 2,49 €
Schnittkäse, (D)

Bio Le Brie Walnuss 100g 1,79 €
Bioland, Weichkäse, (AUT)

Bardolino Chiaretto 0,75l 6,90 €
Giarola, Veneto/Gardasee (ITA), rosé l trocken

Lugana 0,75l 10,90 €
Monte del Frà, Veneto/Gardasee (ITA), weiß l trocken



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 27.06.-02.07.22

Biolachsfilet 100g 3,79 €
Gezüchtet in Schottland

Dorade Royal 100g 1,99 €
Gezüchtet in Frankreich

Heilbuttfilet 100g 2,99 €
Wildfang Grönland

Tintenfischtuben 100g 1,99 €
Wildfang Thailand

Königsmatjes 100g 1,89 €
Klassiker

Pfefferforellenfilet 100g 2,99 €
Eigene Herstellung

Stremellachs 100g 3,99 €
Eigene Herstellung

Fischfrikadellen 100g 1,99 €
Eigene Herstellung



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 01.07.-07.07.22

Fleischkäse fein 100g 1,39 €
Aus täglich frischer Produktion

Schwartenmagen 100g 1,19 €
Pikant gewürzt

Pfefferbeisser 100g 1,49 €
Herzhaft gewürzt

Schweinerückensteaks 100g 1,49 €
Natur und gewürzt

Hähnchenkeulen 100g 0,79 €
Natur und gewürzt

Samstagsknaller: 2. Juli 2022
Wienerle
Kauf 3 Paar, zahl 2 Paar

Mittwochsangebot: 6. Juli 2022
Schweinekotelett
Vom Landschwein
100g nur 0,99 €

CAFE & BISTRO: MO - FR 9 - 17 UHR SA 8 - 16 Uhr | FRÜHSTÜCK + MITTAGSTISCH



ZWISCHEN DEN HEGAUÜBERGEM

Leckere Erdbeeren – täglich frisch gepflückt!

Verkauf in Engen am Oldtimermuseum
Mo.–Fr. 09.00–18.30 Uhr
Sa. 09.00–14.30 Uhr

Verkauf in Ehingen Mühlhauserstraße 6
Mi.–Sa. 09.00–14.00 Uhr



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99



KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de 077 31/86 87-25

Gasthaus Rigling
Honstetter Str. 10
78234 Engen

Wir machen Urlaub vom 04.07. - 11.07.2022
Ab dem 12.07.2022 sind wir wieder für Sie da.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Saunafitness Shop
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gno.de/sauna-shop

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

PC-Service

Neu u. Gebraucht
PC o. Notebook ab 199,-

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI
*in unseren Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de